

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **97 (1979)**

Heft 110

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ☎ (031) 61 22 21
Preise: Kalenderjahr Fr. 40.–, halbj. Fr. 24.–, Ausland Fr. 50.– jährlich
Inserate: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, pro mm 46 Rp., Ausland 52 Rp.
Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Rédaction: Effingerstr. 3, case postale 2170, 3001 Berne ☎ (031) 61 22 21
Prix: Année civile 40 fr., un semestre 24 fr., étranger 50 fr. par an
Insertions: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, le mm 46 cts, étranger 52 cts
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

N° 110 – 1545

Bern, Samstag, 12. Mai 1979
Berne, samedi, 12 mai 1979

97. Jahrgang
97^e année

N° 110 – 12. 5. 1979

Inhalt – Sommaire – Sommario

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge – Faillites et concordats – Fallimenti e concordati

Handelsregister (Stiftungen) – Registre du commerce (fondations) – Registro di commercio (fondazioni)

Kantone – Cantons – Cantoni
Zürich, Bern, Luzern, Uri, Schwyz, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Appenzell A.Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Valais, Genève, Jura.

Fabrik- und Handelsmarken – Marques de fabrique et de commerce – Marchi di fabbrica e di commercio 298145-298169

Bilanzen – Bilans – Bilanci

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Kreditabkommen Schweiz-Malaysia – Accord de crédit Suisse-Malaisie

Eröffnung eines Bahnzollamtes in Birrfeld – Ouverture d'un bureau de douane de chemin de fer à Birrfeld. – Apertura d'un ufficio doganale ferroviario a Birrfeld.

Grosshandelspreisindex im April 1979 – L'indice des prix de gros à fin avril 1979.

Tagung des Wirtschaftskomitees der EFTA in Wien – Le comité économique de l'AELE se réunit à Vienne.

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Konkurse – Faillites – Fallimenti

Konkurseröffnungen

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährpflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich

(1753²)

Gemeinschuldner: **Spaar-Gutknecht Rudolf**, geb. 29. September 1925, von Meltingen SO, Verkäufer, Gutstrasse 89, 8055 Zürich.

Datum der Konkurseröffnung: 5. April 1979.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 1. Juni 1979.

8036 Zürich, den 7. Mai 1979

Konkursamt Wiedikon-Zürich:
J. Krummenacher, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich

(1754²)

Gemeinschuldner: **Stulz Walter**, geb. 17. September 1950, von Ennetbürgen, kaufmännischer Angestellter, Nordstrasse 346, 8037 Zürich.

Datum der Konkurseröffnung: 17. April 1979.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 1. Juni 1979.

8042 Zürich, den 7. Mai 1979

Konkursamt Unterstrass-Zürich
Postfach 241, 8042 Zürich
H. Hugentobler, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich

(1778)

Gemeinschuldnerin: Firma **Centralmoden AG**, Central 2, 8001 Zürich.

Datum der Konkurseröffnung: 30. April 1979.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, 18. Mai 1979, 14.30 Uhr, im Restaurant Strohhof, Augustinerstrasse 3, 8001 Zürich.

Eingabefrist: bis 14. Juni 1979.

Die Konkursverwaltung beantragt den Gläubigern, alle Aktiven (u. a. modische Damen- und Herrenkonfektion), sofort nach Ablauf der Eingabefrist gesamthaft oder einzeln freihändig, allenfalls durch einen Liquidator (zu dessen üblichen Honorar), zu verwerten. Sollte die 1. Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig sein, gilt dieser Antrag als zum Beschluss erhoben, wenn nicht die Mehrheit der Gläubiger bis zum 28. Mai 1979 dagegen beim Konkursamt Zürich (Altstadt) schriftlich Einsprache erhebt. Jeder Gläubiger ist berechtigt, Offerten für einen Kauf en bloc einzureichen. Die entsprechenden Angebote sind bis zum 28. Mai 1979 dem Konkursamt Zürich (Altstadt) schriftlich mitzuteilen.

8022 Zürich, den 8. Mai 1979

Konkursamt Zürich (Altstadt):
U. Regli, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich

(1799)

Gemeinschuldnerin: **Hepag Produkte AG**, Giesshübelstrasse 96, 8045 Zürich 3.

Datum der Konkurseröffnung: 3. Mai 1979.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, 18. Mai 1979, 14 Uhr, im Büro des Konkursamtes Wiedikon-Zürich, Weststrasse 70, 8003 Zürich.

Eingabefrist: bis 15. Juni 1979.

Antrag: Die Konkursverwaltung beantragt der 1. Gläubigerversammlung, die vorhandenen Maschinen und Warenvorräte usw. zur Vermeidung weiterer Mietzinse in eigenem Ermessen so rasch als möglich nach Ablauf der Eingabefrist zu verwerten.
Falls die 1. Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig ist und die Mehrheit der Gläubiger nicht bis zum 23. Mai 1979 dagegen Einspruch erhebt, gilt die Konkursverwaltung zur sofortigen Verwertung (Freihandverkauf oder Versteigerung) dieser Aktiven ermächtigt. Jedem einzelnen Gläubiger steht das Recht zu, innerhalb der genannten Frist schriftliche Angebote einzureichen.

8036 Zürich, den 9. Mai 1979

Konkursamt Wiedikon-Zürich:
J. Krummenacher, Notar-Stellvertreter

Kt. Bern

(1777)

Schuldnerin: **Müller Angela**, geb. 4. Dezember 1948, von Luzern, Textil-Import, Steffisburgstrasse 6, 3600 Thun.

Datum der Konkurseröffnung: 30. April 1979.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis und mit 31. Mai 1979.

3601 Thun, den 7. Mai 1979

Konkursamt Thun:
Leuenberger

Kt. St. Gallen

(1755)

Gemeinschuldnerin: Firma **«Adriano» Locher & Co.**, Fabrikation von und Handel mit Bekleidungen, Tigerbergstrasse 2, 9000 St. Gallen.

Konkurseröffnung: 6. April 1979.

Ordentliches Verfahren gemäss Art. 232 SchKG.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 22. Mai 1979, 14.30 Uhr, im Restaurant «Stadtären», Vadianstrasse 13, 9000 St. Gallen.

Eingabefrist für Forderungen (Wert 6. April 1979): bis 13. Juni 1979.

Anmerkung: Von denjenigen Gläubigern, welche an der 1. Gläubigerversammlung nicht teilnehmen und nicht rechtzeitig schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie die Konkursverwaltung zur vorzeitigen, freihändigen oder steigerungsweisen Verwertung sämtlicher Aktiven (insbesondere Textilien) ausdrücklich ermächtigen. Stillschweigen gilt als Zustimmung.

Schriftliche Einsprachen müssen bis zum 21. Mai 1979, 18 Uhr, im Besitze des Konkursamtes St. Gallen sein. Die Gläubiger werden eingeladen, dem Konkursamt St. Gallen innert derselben Frist Angebote einzureichen. Ebenso sind Dritteigentums-Ansprüche innert der nämlichen Frist, versehen mit den entsprechenden Beweismitteln, anzumelden.

9004 St. Gallen, den 4. Mai 1979

Konkursamt St. Gallen

Kt. Aargau

(1797)

Gemeinschuldner: **Krebs Beat**, 1951, Automechaniker, 5400 Baden.

Datum der Konkurseröffnung: 18. April 1979 (Insolvenzerklärung).

Summarisches Verfahren: gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: 1. Juni 1979.

Sofern nicht die Mehrheit der bekannten Gläubiger bis zum 22. Mai 1979 schriftlich Einspruch erhebt, gilt das Konkursamt Baden als zur sofortigen, freihändigen Verwertung der beweglichen Aktiven ermächtigt. Innert der gleichen Frist steht den Gläubigern das Recht zu, schriftlich Kaufangebote gegen bar einzureichen. Eine Verrechnung des Kaufpreises mit der Konkursforderung ist ausgeschlossen.

5400 Baden, den 9. Mai 1979

Konkursamt Baden

Kt. Aargau

(1798)

Gemeinschuldnerin: **Mosimann Anna**, 1924, Verkäuferin, Zentralstrasse 93, 5430 Wettingen.

Datum der Konkurseröffnung: 4. April 1979 (Insolvenzerklärung).

Summarisches Verfahren: gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: 1. Juni 1979.

Sofern nicht die Mehrheit der bekannten Gläubiger bis zum 22. Mai 1979 schriftlich Einsprache erhebt, gilt das Konkursamt Baden als zur sofortigen, freihändigen Verwertung der beweglichen Aktiven ermächtigt. Innert der gleichen Frist steht den Gläubigern das Recht zu, schriftlich Kaufangebote gegen bar einzureichen. Eine Verrechnung des Kaufpreises mit der Konkursforderung ist ausgeschlossen.

5400 Baden, den 9. Mai 1979

Konkursamt Baden

Einstellung des Konkursverfahrens

(SchKG 230)

Suspension de la liquidation

(LP 230)

Kt. Zürich (1759)

Über die **Schule für Lerntraining AG**, mit Sitz in Zürich, Gensensstrasse 4, 8006 Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 6. April 1979 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 3. Mai 1979 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 22. Mai 1979 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 3000.- leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8042 Zürich, den 7. Mai 1979

Konkursamt Unterstrass-Zürich
Postfach 241, 8042 Zürich
H. Hugentobler, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich (1756)

Über die ausgeschlagene Verlassenschaft des **Smaniotta Francesco**, geb. 15. Mai 1921, italienischer Staatsangehöriger, wohnhaft gewesen Langgasse 25, 8400 Winterthur, gestorben am 20. Februar 1979 in Winterthur,

als Inhaber der Einzelfirma «Impex» Francesco Smaniotta, mit Sitz in Regensdorf,

ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirkes Winterthur vom 20. April 1979 die konkursamtliche Liquidation angeordnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 27. April 1979 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 23. Mai 1979 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 1000.- leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8401 Winterthur, den 12. Mai 1979

Konkursamt Winterthur-Alstadt
Stadthausstrasse 14, Postfach
8401 Winterthur

Ct. de Vaud

(1758)

La faillite ouverte le 26 avril 1979 contre **IBO SA**, avenue des Eglantines 2, à Lausanne, a été ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue par décision du juge de la faillite.

Sie aucun créancier ne demande d'ici au 22 mai 1979 la continuation de la liquidation en faisant une avance de frais de fr. 1500.-, cette faillite sera clôturée.

1001 Lausanne, le 12 mai 1979

Office des faillites de Lausanne:
M. Tavel, préposé

Kt. Bern

(1781)

Schuldner: **Ritschard Ernst**, geb. 4. September 1929, von Oberhofen, Unternehmer, Friedbühlweg 32, 3653 Oberhofen.

Auflage- und Anfechtungsfrist: bis und mit 21. Mai 1979.

Neuaufgabe des abgeänderten Kollokationsplanes infolge nachträglicher Forderungseingaben.

3601 Thun, den 7. Mai 1979

Konkursamt Thun:
Leuenberger

Ct. de Neuchâtel

(1801)

Failli: **Stucky Gilbert**, e/o M. Varga, rue des Parcs 61, à Neuchâtel, associé dans la société en nom collectif Stucky et Cie, à Bôle.

La liquidation de la faillite ci-dessus prononcée le 26 avril 1979 a été suspendue faute d'actif par ordonnance du 4 mai 1979.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 22 mai 1979, la continuation de la liquidation par voie sommaire, en faisant une avance de frais de fr. 2000.-, cette faillite sera clôturée.

2001 Neuchâtel, le 12 mai 1979

Office des faillites, Neuchâtel

Kt. Bern

(1782)

Schuldnerin: **Ferroplast AG**, Rütli 441, Thierachern.

Auflage- und Anfechtungsfrist: bis und mit 21. Mai 1979.

Innert der gleichen Frist liegt auch das Inventar auf.

3601 Thun, den 7. Mai 1979

Konkursamt Thun:
Leuenberger

Kollokationsplan - Etat de collocation

(SchKG 249-251) - (LP 249-251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est pas attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Luzern

(1761)

Im Konkurs über **Stöckli-Brechbühl Hans**, Transporte, Kronenmätteli, Wolhusen-Markt, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert zehn Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Gleichzeitig liegen auch das Inventar und das Protokoll über die Eigentumsansprüche auf. Bestreitungen von solchen sind binnen der gleichen Frist beim Konkursamt einzureichen.

6162 Entlebuch, den 7. Mai 1979

Konkursamt Entlebuch

Kt. Bern

(1779)

Schuldner:

1. **Messer Roland**, geb. 26. Oktober 1954, von Schalunen, früher Al-lestrasse 5, Steffisburg Post Thun, heute Wiesentalstrasse 55, Chur.

Datum der Konkurseröffnung: 30. April 1979.

Datum der Einstellungsverfügung: 7. Mai 1979.

2. **Zuber Willy**, geb. 29. Oktober 1939, von Eschensch TG, Armierung-gen, Frutigenstrasse 73 D, 3604 Thun.

Datum der Konkurseröffnung: 30. April 1979.

Datum der Einstellungsverfügung: 7. Mai 1979.

Das Konkursverfahren wird mangels Aktiven eingestellt, falls nicht ein Gläubiger bis und mit 21. Mai 1979 die Durchführung verlangt und für die Deckung der Konkurskosten einen Vorschuss von Fr. 2000.- leistet. Die Nachforderung weiterer Vorschüsse bleibt vorbehalten.

3601 Thun, den 7. Mai 1979

Konkursamt Thun:
Leuenberger

Kt. Zug

(1800)

Der Konkursrichter des Kantons Zug hat mit Verfügung vom 8. März 1979 den Konkurs über die **Cherries Verwaltungs AG**, Obere Rebhalde 12, 6340 Baar, eröffnet, das Verfahren jedoch mangels Aktiven im Sinne von Art. 230 SchKG mit Verfügung vom 3. Mai 1979 wieder eingestellt.

Sofern nicht ein Gläubiger innert 10 Tagen seit dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 12. Mai 1979 die Durchführung des Konkurses verlangt und gleichzeitig einen Kostenvorschuss im Betrage von Fr. 2000.- (Nachbezugsrecht vorbehalten) leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

6300 Zug, den 8. Mai 1979

Konkursamt Zug:
A. Rosenberg

Kt. Basel-Landschaft

(1757)

Über die Firma **MBM AG**, Führung einer Künstleragentur zur Wahrnehmung der Interessen und Rechte der Künstler usw., Münchenstein, ist durch Verfügung des Bezirksgerichtspräsidenten zu Arlesheim vom 23. März 1979 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters am 20. April 1979 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 23. Mai 1979 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben im Betrage von Fr. 2000.- Vorschuss leistet (Nachforderung vorbehalten), wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

4144 Arlesheim, den 12. Mai 1979

Konkursamt Arlesheim

Kt. Zürich

(1760)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über

Wüst-Fankhauser Erwin, geb. 17. Januar 1939, von Wallisellen, Taxichauffeur, früher wohnhaft gewesen Glärnischstrasse 7, 8134 Adliswil, jetzt Lindenbachstrasse 19, 8006 Zürich.

liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt Unterstrass-Zürich, Schaffhauserstrasse 2, 8006 Zürich, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 12. Mai 1979 durch Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen:

- beim Bezirksgericht Zürich als Aufsichtsbehörde: Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke;
- beim Konkursamt Unterstrass-Zürich: Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne von Art. 260 SchKG zur Bestreitung der noch nicht rechtskräftigen Forderung aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet.

8006 Zürich, den 3. Mai 1979

Konkursamt Unterstrass-Zürich
Schaffhauserstrasse 2, 8006 Zürich
Tel. 01 28 94 26

Kt. Freiburg

(1803)

Gemeinschuldnerin: **Telexpert AG**, Radio-TV, Bernstrasse 26, 3280 Murten.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen ab dieser Bekanntmachung beim Gerichtspräsidenten des Seebzirks in Murten anhängig zu machen, ansonsten der Plan rechtskräftig wird.

Gleichzeitig mit dem Kollokationsplan liegt auch das Inventar auf.

1700 Freiburg, den 12. Mai 1979

Kantonales Konkursamt, Freiburg:
B. Meuwly, Substitut

Kt. Basel-Stadt

(1784)

Nachtrag zum Kollokationsplan

Gemeinschuldner:

1. **Nestasio-Melli Yvonne**, Inhaberin der Einzelfirma «Yvonne Nestasio», Restaurant, früher Theodorstrasse 42, Basel.

2. **Wyss Silvie**, In den Klostermatten 10, Basel, unbeschränkt haftende Gesellschafterin der falliten Firma «Kaltwalzwerke Wyss & Cie.», Pratteln.

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

4001 Basel, den 12. Mai 1979

Konkursamt Basel-Stadt

Kt. Zürich

(1762)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über

Gehret Heinz, geb. 30. April 1936, von Saanen BE, Vertreter, wohnhaft Scheffelstrasse 3, 8037 Zürich, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt Schaffhauserstrasse 2, 8006 Zürich, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 12. Mai 1979 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen:

- beim Bezirksgericht Zürich als Aufsichtsbehörde: Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke;
- beim Konkursamt: Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne von Art. 260 SchKG zur Bestreitung der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche.

8006 Zürich, den 3. Mai 1979

Konkursamt Unterstrass-Zürich:
H. Hugentobler, Notar-Stellvertreter

Kt. Aargau

(1780)

Kollokationsplan und Inventar

Im summarischen Konkursverfahren über die Verlassenschaft des **Salathe Ernst Otto**, geb. 1924, Buchhalter, von Seltisberg BL, in 5113 Holderbank wohnhaft gewesen, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Lenzburg auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis längstens 23. Mai 1979, erstere beim Bezirksgericht Lenzburg, letztere beim Gerichtspräsidium Lenzburg, anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

5600 Lenzburg, den 7. Mai 1979

Konkursamt Lenzburg

Kt. Aargau (1802)
Im Konkurs über **Scheuss Margrith** gesch. Zanini, 1939, von Grep-
pen und Weggis, 5734 Reinach, Voltastrasse 5, früher Bahnhofbuffet
Beinwil am See, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den
beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Ein-
sicht auf.
Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Be-
kanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er
als anerkannt betrachtet würde.
5726 Unterkulm, den 12. Mai 1979
Konkursamt Kulm, 5726 Unterkulm

Kt. Thurgau (1783)
Kollokationsplan und Inventar
Im Konkurs über **Hugentobler Ernst**, geb. 3. April 1953, von Amli-
kon, Motorradmechaniker, Auenstrasse 7, 8500 Frauenfeld, liegen
Inventar- und Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim
Betreibungsamt Frauenfeld vom 12. bis 22. Mai 1979 zur Einsicht
auf.
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen
von der Bekanntmachung an beim Friedensrichteramt Frauenfeld
anhängig zu machen, andernfalls der Plan als anerkannt betrachtet
würde.
Innert der gleichen Frist sind:
a) Beschwerden über die Zuteilung von Kompetenzstücken bei der
Rekurskommission des Obergerichtes des Kantons Thurgau,
Frauenfeld, einzureichen;
b) allfällige Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen nach
Art. 260 SchKG hinsichtlich der von der Konkursverwaltung an-
erkannten Eigentumsansprüche beim Konkursamt Frauenfeld
schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen
wird.
8500 Frauenfeld, den 8. Mai 1979
Für das Konkursamt Frauenfeld:
Betreibungsamt Frauenfeld

8500 Frauenfeld, den 8. Mai 1979
Für das Konkursamt Frauenfeld:
Betreibungsamt Frauenfeld

Schluss des Konkursverfahrens

(SchKG 268).

Clôture de la faillite

(LP 268)

Chiusura del fallimento

(LEF 268)

Kt. Bern (1764)
Das Konkursverfahren über **Hofer Hans Rudolf**, geb. 1948, von
Langenthal, Garagist, Spitalgasse 15, 4900 Langenthal, ist durch
Verfügung des Gerichtspräsidenten I in Aarwangen vom 3. Mai
1979 als geschlossen erklärt worden.
4912 Aarwangen, den 4. Mai 1979
Konkursamt Aarwangen:
Wenger

Kt. Luzern (1805)
Das Konkursverfahren über die **Senger und Fritz Baunorm AG**, We-
semliinstrasse 27, 6006 Luzern, ist durch Verfügung des Amtsge-
richtspräsidenten III von Luzern-Stadt vom 9. Mai 1979 als ge-
schlossen erklärt worden.
6000 Luzern, den 9. Mai 1979
Konkursamt Luzern-Stadt

Kt. Luzern (1806)
Das Konkursverfahren über die **Luba-Service AG**, Brunnmattstr. 9,
6010 Kriens, ist durch Verfügung des Amtsgerichtspräsidenten III
von Luzern-Land vom 4. Mai 1979 als geschlossen erklärt worden.
6000 Luzern, den 9. Mai 1979
Konkursamt Luzern-Land

Kt. Basel-Landschaft (1765)
Das Konkursverfahren über die Firma **Kuentz & Cie AG**, Schreine-
rei, Metallbau, Storenfabrik, Muttenz, ist durch Verfügung des Be-
zirksgerichtspräsidenten zu Arlesheim vom 30. April 1979 als ge-
schlossen erklärt worden.
4144 Arlesheim, den 12. Mai 1979
Konkursamt Arlesheim

Kt. St. Gallen (1804)
Gemeinschuldner:
1. **AG für Montagen**, Wilerstrasse, 9230 Flawil.
2. **Wopa AG**, Immobilien, 9230 Flawil.
Verfügungen vom 7. Mai 1979.
9230 Flawil, den 9. Mai 1979
Konkursamt Untertoggenburg

Kt. St. Gallen (1787)
Gemeinschuldner: **Eberhart Robert**, Ebolux chem.-techn. Produkte,
Sonnenal 562, 9608 Ganterschwil.
Verfügung vom 7. Mai 1979.
9202 Gossau, den 8. Mai 1979
Konkursamt Untertoggenburg, Stellvertretung

Kt. Aargau (1808)
Das Konkursverfahren über die Firma **Inhag, Industrie- und Han-
dels-Aktiengesellschaft**, 5400 Baden, ist mit Beschluss des Bezirksge-
richtes Baden vom 25. April 1979 als geschlossen erklärt worden.
5400 Baden, den 3. Mai 1979
Konkursamt Baden

Kt. Aargau (1809)
Das Konkursverfahren über **Smeritschnig Georg**, 1938, Nägelstras-
se 32, 5430 Wettingen, ist mit Beschluss des Bezirksgerichtes Baden
vom 25. April 1979 als geschlossen erklärt worden.
5400 Baden, den 3. Mai 1979
Konkursamt Baden

Kt. Aargau (1807)
Das Bezirksgericht Rheinfelden hat mit Urteil vom 25. April 1979
das Konkursverfahren über **Boller Monika**, 1953, von Pfäffikon,
wohnhaft Möhlin, Ulmenstrasse 1, Inhaberin der im Handelsregister
BL eingetragenen Einzelfirma **YMA Cosmetics**, Bürenstrasse 27,
Lupsingen, als geschlossen erklärt.
5200 Brugg, den 8. Mai 1979
Konkursamt Rheinfelden

Kt. Aargau (1785)
Das Konkursverfahren über die Firma **Xuvit Rohstoffe AG**, 5600
Lenzburg, ist durch Beschluss des Bezirksgerichtes Lenzburg vom
3. Mai 1979 als geschlossen erklärt worden.
5600 Lenzburg, den 8. Mai 1979
Konkursamt Lenzburg

Ct. Ticino (1786)
La procedura di liquidazione del fallimento **Müller Johanna** detta
Hanny, domiciliata a S. Antonino, residente a Münsingen BE, già ti-
tolare del Ristorante Laura in Cadenazzo, è stata dichiarata chiusa
con decreto 2 maggio 1979 del pretore di Bellinzona.
6500 Bellinzona, l'8 maggio 1979
Ufficio esecuzione e fallimenti
Per l'ufficio: W. Paioni, uff.

Ct. de Vaud (1763)
Par prononcé du 2 mai 1979, le président du Tribunal du district de
Moudon a ordonné la clôture de la faillite de **Gay-Saugy Danielle**,
précédemment chemin Champ-du-Gour 11, à 1510 Moudon, actuel-
lement à 1099 Essertes.
1510 Moudon, le 4 mai 1979
Office des faillites de Moudon:
B. Stutzmann, préposé

Widerruf des Konkurses – Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317) – (LP 195, 196, 317)

Kt. Basel-Stadt (1788)
Der am 16. März 1978 über die **Stägehus Interior AG**, Falknerstras-
se 32, Basel, eröffnete Konkurs ist zufolge Bezahlung sämtlicher
Konkursforderungen durch Verfügung des Dreiergerichts vom
3. Mai 1979 widerrufen und die Gemeinschuldnerin in die Verfü-
gung über ihr Vermögen wieder eingesetzt worden.
4001 Basel, den 12. Mai 1979
Konkursamt Basel-Stadt

Ct. de Vaud (1766)
A la suite de l'homologation d'un concordat par abandon d'actif, le
président du Tribunal du district d'Yverdon a révoqué, en date du
25 avril 1979, la faillite ouverte contre **Gaille Joël**, quincaillier, à
Yverdon, en date du 24 mai 1978.
1400 Yverdon, le 7 mai 1979
Le préposé aux faillites:
Dufey

Konkurssteigerungen

(SchKG 257–259)

Vente aux enchères publiques après faillite

(LP 257–259)

Kt. Zürich (1550¹)

Konkursamtliche Liegenschaftensteigerung
Im Konkursverfahren über die
E. E. Polentarutti AG, Bauunternehmung, Dübendorf, gelangen
Donnerstag, 31. Mai 1979, 14 Uhr, im Restaurant Flugfeld in Dü-
bendorf, die nachbezeichneten Liegenschaften zur öffentlichen Ver-
steigerung:

In der Stadtgemeinde Dübendorf
im oberen Hohmoos, bei der Stadtgrenze zu Zürich
1. Kat. Nr. 7892:
Wohnhaus mit Büro, Werkstatt, Lagerraum, Tankkeller und Ga-
ragen, Assek. Nr. 1483, seit 1967 für Fr. 488 000.– versichert,
Magazingebäude mit Büros und Zimmer für Fremdarbeiter, As-
sek. Nr. 2889, seit 1969 für Fr. 530 000.– versichert, mit
2449 m² Gebäudegrundfläche und Umgelände.
Konkursamtliche Schätzung: Fr. 1 565 000.–.

2. Kat. Nr. 2668:
3793 m² Kiesgrube, Wiese und Baumgarten (bisheriger Lager-
platz) bei der Werkliegenschaft Zf. 1.
Konkursamtliche Schätzung: Fr. 150 000.–.

Besichtigung der Grundstücke: Dienstag, 15. Mai 1979, 10 bis 11
Uhr, oder nach telefonischer Vereinbarung.
Die Steigerungsbedingungen mit den Lastenverzeichnissen liegen ab
16. Mai 1979 beim Konkursamt Dübendorf zur Einsicht auf.

Bemerkungen:
Bereits an dieser Stelle wird auf die Bestimmungen über den Erwerb
von Grundstücken durch Personen im Ausland (BBGE/«Lex Furg-
ler») aufmerksam gemacht. Natürliche Personen, welche unter diese
Bestimmungen fallen sowie alle juristischen Personen haben vor
dem Zuschlag eine rechtskräftige Bewilligung für den Erwerb oder
den Nachweis, dass sie einer solchen nicht bedürfen, vorzulegen.

Unmittelbar vor dem Zuschlag hat der Ersteigerer auf Abrechnung
am Zuschlagspreis eine Anzahlung von Fr. 40 000.– (für das Grund-
stück Zf. 1) bzw. Fr. 10 000.– (für das Grundstück Zf. 2) in bar oder
mit Bankcheck zu leisten.

8600 Dübendorf, den 27. April 1979
Konkursamt Dübendorf
Tel. 01 820 60 90

Kt. Bern (1767²)

Liegenschaftssteigerung
Gemeinschuldnerin: **Tessana Reinigung Langenthal AG**, Wuhrgasse
25a, Langenthal.
Steigerung: Mittwoch, den 13. Juni 1979, 14 Uhr, im Hotel «Bahn-
hof», in Langenthal.
Grundstück: Langenthal-Grundbuchblatt Nr. 3612, Kundenwäsche-
rei und Heizzentrale Nr. 25 A, 2.46 a Hausplatz, Umschwung,
Wuhrgasse, Plan 9, Zugehör, laut Verzeichnis.
Amtlicher Wert: Fr. 9600.–
Konkursamtliche Schätzung inklusive Zugehör: Fr. 185 000.–.

Besichtigung der Objekte: Mittwoch, den 30. Mai 1979, von 14 bis 16
Uhr oder auf Verlangen hin.
Bemerkungen:

1. Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag auf Anrech-
nung am Zuschlagspreis eine Barzahlung von Fr. 20 000.– zu lei-
sten.
2. Es wird ausdrücklich auf den Bundesbeschluss über den Erwerb
von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 23. März
1961, mit den seitherigen Abänderungen, aufmerksam gemacht.
Der Beschluss und die Verordnung sind insbesondere auch von
juristischen Personen mit Sitz in der Schweiz zu beachten.

4912 Aarwangen, den 7. Mai 1979
Konkursamt Aarwangen:
Wenger

Kt. St. Gallen

Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung

Gemeinschuldner: Keller Alfons, Metallbau, St. Gallen.
Steigerungstag und Lokal: Montag, den 25. Juni 1979, 14.30 Uhr, im Saal des Restaurants «Stadt-Bären», Vadianstrasse 13, St. Gallen.

Liegenschaften im Grundbuch St. Gallen:

Parzelle Nr. 2629, Pfäugengässchen 4, St. Gallen, 784,2 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, mit Werkstattgebäude Nr. 3549, Konkursamtliche Schätzung: Fr. 180 000.-
Parzelle Nr. 2630, St. Magnibergstrasse 5a, St. Gallen, 733,9 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum, mit Lagergebäude Nr. 4720, Konkursamtliche Schätzung: Fr. 150 000.-

Vor dem Zuschlag hat der Ersteigerer auf Abrechnung am Zuschlagspreis eine Anzahlung von Fr. 10 000.- zu leisten.

Auflage der Steigerungsbedingungen und der Lastenverzeichnisse vom 1. bis 10. Juni 1979 im Büro des Konkursamtes St. Gallen, Spiergasse 15 und bei der Revisa Treuhand AG, Bahnhofstrasse 7, St. Gallen.

Besichtigung der Liegenschaften für Interessenten: Montag, den 11. Juni 1979, 14 Uhr.

Es wird ausdrücklich auf den Bundesbeschluss über die Bewilligungspflicht für den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland aufmerksam gemacht.

9001 St. Gallen, den 4. Mai 1979

Die ausseramtliche Konkursverwaltung:
Revisa Treuhand AG
Bahnhofstrasse 7, St. Gallen

(1768)

Réalisation des immeubles dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage

(LP 138, 142; ORI du 23 avril 1920, modifiée le 4 décembre 1975, art. 29, 73a).

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échue ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le Code civil suisse, elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Lorsque la réalisation porte sur une part de copropriété (art. 73a ORI), devront être également annoncés dans le même délai les droits grevant l'immeuble entier.

Ct. de Genève

(1814)

Vente immobilière - Unique enchère

Le mercredi 5 septembre 1979 à 10 heures, aura lieu à Genève, à la salle des ventes de l'Office des poursuites, 7, place de la Taconnerie, rez-de-chaussée sur cour, la vente aux enchères publiques de l'immeuble inscrit au registre foncier au nom de la: **Société Immobilière Le Basilic SA**, ayant son siège à Genève, 14, rue d'Italie, chez M. Adrien Rochat, administrateur.

Désignation de l'immeuble

L'immeuble est situé sur la commune de Genève, section Petit-Saconnex.

Il consiste en:

- La parcelle 362, feuille 26, d'une contenance de 227 mètres avec sur ladite parcelle sise rue de Vermont 5 le bâtiment D 460 logement en maçonnerie d'une contenance de 214 mètres et
- La parcelle 363, feuille 26, d'une contenance de 128 mètres sise rue de Vermont.

Le bâtiment D 460 comprend 5 étages sur rez-de-chaussée et un attique avec 25 appartements. Il a été construit en 1934.

Estimation de l'Office: fr. 1 350 000.-

Délai de production: 18 juin 1979.

Avis: Les conditions de vente et l'état des charges seront déposés à partir du 23 juillet 1979 à l'Office des poursuites, où chacun pourra en prendre connaissance.

La réalisation est requise par un créancier gagiste privilégié.

1200 Genève, le 12 mai 1979

Office des poursuites
Le substitut: François Mudry

Kt. St. Gallen

(1813)

Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung (Art. 257 ff. SchKG, Art. 134 VZG)

Gemeinschuldnerin: Firma **Ricema AG**, Anna-Heer-Strasse 18, 8057 Zürich.

Ganttag: Freitag, 15. Juni 1979, 15 Uhr.

Gantlokal: Restaurant Bahnhof, 9450 Altstätten.

Auflage von Lastenverzeichnis und Steigerungsbedingungen: vom 5. bis 14. Juni 1979 beim Konkursamt Oberhelfthal, Amshaus, Altstätten.

Steigerungsobjekt: Einfamilienwohnhaus mit 183 m² Gebäudegrundfläche und Platz im Unterkirch, Altstätten. Grundbuch Altstätten Parzelle Nr. 4678.

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 125 000.-

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag auf Anrechnung an den Zuschlagspreis Fr. 5000.- Barzahlung zu leisten.

Es wird ausdrücklich auf den Bundesbeschluss über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 23. März 1961 und den seitherigen Änderungen aufmerksam gemacht.

Besichtigung der Liegenschaft nach Vereinbarung mit dem Konkursamt (Tel. 071 75 15 02).

9450 Altstätten, den 10. Mai 1979

Konkursamt Oberhelfthal

Nachlassverträge - Concordats - Concordati

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Den nachstehend genannten Schuldnern ist eine Nachlass-Stundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmrechtlich wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Ct. de Vaud

(1789)

Vente d'immeubles - locaux commerciaux

Le jeudi 21 juin 1979, à 14 h. 30, à Servion, restaurant chez Barnabé, l'office soussigné, sur délégation de celui de Lausanne, procédera à la vente aux enchères publiques des immeubles suivants appartenant à la masse en faillite **Clauser Meubles S.A.**, à Lausanne.

Commune de Servion

Au lieu dit En Praz Bovet, parcelle RF 230, feuillet 14, dépôt de meubles, pré-champ, d'une surface totale de 1842 m².

Estimation fiscale fr. 300 000.-
Assurance incendie (indice 520) fr. 819 000.-
Estimation de l'office fr. 470 000.-

Ces locaux sont situés en bordure est de la route cantonale n° 636 c Mezières-Esseries, à proximité immédiate du carrefour de la Croix Blanche.

Les conditions de vente, l'état des charges, l'extrait de cadastre et le plan de situation seront déposés à l'office des faillites d'Oron, dès le 1^{er} juin 1979.

Les enchérisseurs devront se munir d'un acte d'état civil et, pour les sociétés, d'un extrait récent du registre du commerce. Ils sont rendus attentifs, en outre, aux dispositions légales relatives à l'acquisition d'immeubles par des personnes domiciliées à l'étranger ou des sociétés considérées comme étrangères en raison d'une participation étrangère prépondérante (Lex Furgler).

Pour visiter: prendre rendez-vous par téléphone (dès le 1. 6. 1979) au n° 021 93 77 52.

1672 Oron, le 12 mai 1979

Office des faillites d'Oron:
B. Stutzmann, préposé

Kt. Zürich

(1792)

Schuldnerin: **Ventronie AG**, Seestrasse 94, 8803 Rüschlikon; vertreten durch RA Hans Ulrich Hardmeier, Bahnhofstrasse 35, 8001 Zürich.

Datum der Stundungsbewilligung durch das Bezirksgericht Horgen, II. Abteilung: 2. Mai 1979.

Dauer der Nachlass-Stundung: 4 Monate, d. h. bis zum 1. September 1979.

Sachwalter: Dr. Erik Birgelen, Rechtsanwalt, Löwenstrasse 3, 8023 Zürich.

Eingabefrist: Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen (Wert 2. Mai 1979) unter Bezeichnung allfälliger Pfand- und Vorzugsrechte und unter Beilage der Beweismittel beim Sachwalter binnen 20 Tagen seit der Publikation dieser Bekanntmachung, d. h. bis zum 1. Juni 1979, schriftlich anzumelden. Gläubiger, welche ihre Forderungen nicht oder verspätet anmelden, sind bei der Verhandlung über den Nachlassvertrag nicht stimmrechtlich.

Ort und Datum von Aktenaufgabe und Gläubigerversammlung werden später bekanntgegeben.

Die Schuldnerin schlägt einen Dividenden-Nachlassvertrag, eventuell einen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung, vor. In letzterem Fall wären an der Gläubigerversammlung die Liquidationsorgane zu wählen.

8023 Zürich, den 8. Mai 1979

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
Dr. Erik Birgelen, Rechtsanwalt
Löwenstrasse 3, 8023 Zürich

Kt. Solothurn

(1810)

Schuldnerin: **Service + Montage AG**, 4622 Egerkingen.

Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Amtsgerichtes Balsthal: 8. Mai 1979.

Dauer der Nachlass-Stundung: 4 Monate, d. h. bis 8. September 1979.

Sachwalter: M. Häfliger, eidg. dipl. Buchhalter, c/o Treuhand- und Revisionsbüro C. Büttiker, Postfach 211, 4600 Olten.

Eingabefrist: Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen, Wert per 8. Mai 1979, unter Bezeichnung allfälliger Pfand- und Vorzugsrechte und unter Beilage der Beweismittel beim Sachwalter, innert 20 Tagen seit der Publikation dieser Bekanntgabe, schriftlich anzumelden, unter Hinweis darauf, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmrechtlich wären.

Ort und Zeit der Aktenaufgabe und der Gläubigerversammlung werden später bekanntgegeben.

4600 Olten, den 9. Mai 1979

Der Sachwalter: M. Häfliger
c/o Treuhand- und Revisions-
büro C. Büttiker, Olten

Kt. Schaffhausen

(1791)

Schuldner: **Landis & Horisberger** (Kollektivgesellschaft) früher Hotel-Restaurant «zum Schwert», Vordergasse 15, 8200 Schaffhausen. Inhaber: Jenny Landis, Seestrasse 410, 8038 Zürich; Kurt Horisberger, Seestrasse 410, 8038 Zürich.

Datum der Stundungsbewilligung durch Urteil des Kantonsgerichtes Schaffhausen vom 10. April 1979.

Dauer der Nachlass-Stundung: 4 Monate.

Sachwalter: J. Landolt, Leiter der Spezialdienste der Treuhandstelle SWV, Gotthardstrasse 61/55, 8027 Zürich.

Eingabefrist: 20. Juni 1979.

Die Gläubiger des Nachlass-Schuldners werden aufgefordert, ihre Forderungen, Wert 10. April 1979, unter Angabe allfälliger Pfand- und Vorzugsrechte beim Sachwalter anzumelden, unter Hinweis darauf, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmrechtlich wären.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 18. Juli 1979, nachmittags 15 Uhr, im Hotel-Restaurant «Schaffhauserhof», Promenadenstrasse 21, 8200 Schaffhausen.

Aktenaufgabe: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung auf dem Büro des Sachwalters (Gotthardstrasse 55, III. Stock, Zürich-Enge).

8027 Zürich, den 8. Mai 1979

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
J. Landolt
Leiter der Spezialdienste der Treuhandstelle
des Schweizer Wirtverbandes,
Gotthardstrasse 61/55, 8027 Zürich

Ct. de Vaud

(1790)

Concordat par abandon d'actif

Société débitrice: **Jean Spinedi SA**, entreprise générale du bâtiment et travaux publics, rue Marterey 56, 1005 Lausanne.

Date de l'octroi du sursis: 26 avril 1979.

Durée du sursis: 4 mois, expirant le 26 août 1979.

Commissaires au sursis: Marcel Tavel, préposé aux faillites, Lausanne; François Carrard, avocat, Lausanne, et Roland Lavanchy, administrateur, fiduciaire Intermandat S.A., Lausanne.

Délai pour les productions: 1^{er} juin 1979 à adresser à l'office des faillites de Lausanne, sous peine pour les créanciers de se voir exclus des délibérations relatives au concordat.

Dépôt des pièces: dès le 20 juillet 1979 au bureau des commissaires, office des faillites, place de la Gare 10, 1003 Lausanne.

Assemblée des créanciers: le mardi 31 juillet 1979, à 15 h. dans une salle du Palais de justice de Montbenon, à Lausanne (rez-de-chaussée, entrée est).

Les commissaires ne donnent aucune garantie quelconque pour le paiement des dettes contractées pendant le sursis concordataire.

1001 Lausanne, le 8 mai 1979

Les commissaires au sursis:
M. Tavel, F. Carrard, R. Lavanchy

Révocation du sursis concordataire

(LP 298, 309)

Ct. du Valais

(1811)

Par suite du retrait de la demande de sursis concordataire déposée par **Filippini André**, Sion, le juge-instructeur du district de Sion a prononcé la révocation dudit sursis, avec effet immédiat, par décision du 7 mai 1979.

En conséquence, l'assemblée des créanciers fixée au jeudi 17 mai 1979 est définitivement annulée.

1920 Martigny, le 9 mai 1979

Le commissaire au sursis concordataire **André Filippini**:
B. Couchepin, avocat

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages**Délibération sur l'homologation de concordat**

(SchKG 304, 317) – (LP 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Aargau

(1793)

Im Nachlass-Stundungsverfahren der **Prodecor AG**, Neumattstrasse 2, Aarau, findet die Verhandlung über den Nachlassvertrag vor Bezirksgericht Aarau am Mittwoch, 23. Mai 1979, 11 Uhr, statt.

Die Gläubiger können allfällige Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

5000 Aarau, den 3. Mai 1979

Bezirksgericht Aarau

Bestätigung des Nachlassvertrages mit Vermögensabtretung

(SchKG 316d)

Homologation du concordat par abandon d'actif

(LP 316d)

Kt. Luzern

(1770)

Der Amtsgerichtspräsident von Hochdorf hat mit seinem Entscheid vom 17. April 1979 den von **Stösser Ralf**, Augenoptiker, früher Shopping-Center Emmen, nun 9030 Abtwil, Bildstrasse 3, seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung gerichtlich bestätigt.

Als Liquidatorin wurde bestätigt:

Bachmann + Co., Sachwalterbüro, Morgartenstrasse 6, 6003 Luzern.

Als Mitglieder des Gläubigerausschusses wurden bestätigt:

Libero Bazzani, Konkursbeamter, 6020 Emmenbrücke;
iur. **Hans-Rudolf Schurer**, c/o Schweiz. Bankverein, Bahnhofplatz, 6002 Luzern;
Harald Lange, c/o Carl Zeiss Zürich AG, Grubenstrasse 54, 8015 Zürich.

Der Entscheid ist rechtskräftig.

Gleichzeitig liegt in obiger Angelegenheit der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern zur Einsicht auf. Dieser Kollokationsplan wird rechtskräftig, sofern er nicht innert 10 Tagen seit dieser Publikation durch Klage beim zuständigen Gerichte angefochten wird.

Die Grossistenklärung Nr. 494 246 wird widerrufen.

6003 Luzern, den 12. Mai 1979

Die Liquidatorin:
Bachmann + Co., Sachwalter

Ct. de Vaud

(1769)

Par jugement rendu le 25 avril 1979, le président du Tribunal du district d'Yverdon a homologué le concordat par abandon d'actif proposé à ses créanciers chirographaires, en cours de faillite, par **Gaillé Joël**, 1944, commerçant, rue des Moulins 111, à Yverdon.

Le soussigné, **Francis-A. Dufey**, préposé à l'office des faillites d'Yverdon, rue de Neuchâtel 1, a été désigné comme unique liquidateur.

1400 Yverdon, le 7 mai 1979

Le liquidateur:
Dufey

Verteilungsliste und Schlussrechnung im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung

(SchKG 316p)

Kt. Aargau

(1771)

Provisorische Verteilungsliste

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung der **J. Wernle AG**, in Küttigen, liegt den beteiligten Gläubigern die provisorische Verteilungsliste für eine zweite Anzahlung an die Nachlassdividende der 5.-Klass-Forderungen während 20 Tagen, ab 14. Mai 1979, zur Einsicht am Sitz des Liquidators in Aarau auf.

Klagen auf Anfechtung dieser Verteilungsliste sind während der Auflagefrist beim Bezirksgericht Aarau anzuheben (Art. 316n SchKG).

5001 Aarau, den 12. Mai 1979

Liquidator:
Hans Funk, Treuhandbüro
Bahnhofstrasse 78, 5001 Aarau

Kt. Aargau

(1794)

Verteilungsplan

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung (Liquidationsvergleich) des **Zurfluh Franz**, früher in Jöten, liegt der Verteilungsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Liquidator, **Gilbert Guthapfel**, c/o Gabried AG, Treuhandgesellschaft, Marktstrasse 7, in 5630 Muri, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Verteilungsplanes sind innert 20 Tagen (Dauer der Auflage) beim Bezirksgericht Bremgarten, 5620 Bremgarten, anzuheben.

5630 Muri, den 4. Mai 1979

Gilbert Guthapfel, c/o Gabried AG
Treuhandgesellschaft, Marktstrasse 7, 5630 Muri

Verschiedenes – Divers – Varia**Kt. Bern**

(1774)

Auflage des Lastenverzeichnisses

Schuldnerin: **Generalbau Hagro AG**, mit Sitz in Biel, Collège-gasse 12.

Im Spezialliquidationsverfahren gemäss Art. 134 VZG betreffend der Liegenschaft:

Grossaffoltern-Grundbuchblatt Nr. 2517
Grossaffoltern-Grundbuchblatt Nr. 2515

liegt das Lastenverzeichnis ab 12. Mai 1979 zur Einsichtnahme durch die Grundpfandgläubiger auf.

Anfechtungsfrist: bis 22. Mai 1979.

2500 Biel, den 3. Mai 1979

Konkursamt Biel:
Bregnard

Kt. Aargau

(1772)

Verkauf von Liegenschaften

Aufgrund der schriftlichen Zustimmung der Gläubiger sowie des Entscheides des Gerichtspräsidiums Aarau vom 28. Januar 1977 kommen im Konkurs über die **Horta Systembau AG**, mit Sitz in Aarau, folgende Liegenschaften zum Freihandverkauf:

Bauland GB Biberstein 1167, Parzelle 1606, 26.61 a

Bauland GB Biberstein 1184, Parzelle 1628, 5.38 a

Gesamtangebot Fr. 244 560.–

Gegen die aufgelegten Lastenverzeichnisse ist keine Klage erhoben worden, so dass diese in Rechtskraft erwachsen sind.

Gläubiger und sonstige Interessenten werden hiermit aufgefordert, für obige Grundstücke innerhalb von 10 Tagen seit dieser Bekanntmachung bei der a.a. Konkursverwaltung schriftlich ein höheres Gesamtangebot einzureichen, falls sie am Erwerb dieser Grundstücke interessiert sind. Werden Mehrangebote eingereicht, so werden die Interessenten von der a.a. Konkursverwaltung zu einer Schlussverhandlung zwecks Zuschlags aufgeboten.

5001 Aarau, den 12. Mai 1979

a.a. Konkursverwaltung:
Fülleman & Dr. Rauber AG
Bahnhofstrasse 10, 5001 Aarau

Kt. Aargau

(1775)

Verkauf eines Grundstückes

Aufgrund der schriftlichen Zustimmung der Gläubiger sowie des Entscheides des Gerichtspräsidiums Aarau vom 28. Januar 1977 kommt im Konkurs über die **Horta Systembau AG**, mit Sitz in Aarau, folgendes Grundstück zum Freihandverkauf:

GB Bellach 492, 352 m² Strasse Kaselfeld

zu 3/5 im Miteigentum der Horta Systembau AG

Das Grundstück wird gratis abgetreten.

Gegen das aufgelegte Lastenverzeichnis ist keine Klage erhoben worden, so dass dieses in Rechtskraft erwachsen ist.

Gläubiger und sonstige Interessenten werden hiermit aufgefordert, für obige Grundstücke innerhalb von 10 Tagen seit dieser Bekanntmachung dieses Verkaufs bei der a.a. Konkursverwaltung schriftlich ein Angebot einzureichen, falls sie am Erwerb dieser Grundstücke interessiert sind.

5001 Aarau, den 12. Mai 1979

a.a. Konkursverwaltung:
Fülleman & Dr. Rauber AG
Bahnhofstrasse 10, 5001 Aarau

Kt. Aargau

(1796)

Auflage Lastenverzeichnis (Teilkollokation)

Im Konkurs der **H. Koch AG**, Geleise- und Tiefbau, Schulhausstrasse 6, Zofingen, liegt das Lastenverzeichnis über die folgende Liegenschaft auf:

GB Hottwil Nr. 425: 7.84 a Gebäudeplatz und Hofraum. Wohnhaus mit Anbauten, Gasthof zum Bären Nr. 19, brandversichert zu Fr. 180 000.–, Schopf und Garage Nr. 15, brandversichert zu Fr. 16 000.–.

Den beteiligten Gläubigern liegt das Lastenverzeichnis bei der a. o. Konkursverwaltung, Allgemeine Treuhand AG, Kasinostrasse 29, 5000 Aarau, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Lastenverzeichnisses sind innert 10 Tagen von dieser Bekanntmachung an beim Bezirksgericht Zofingen anhängig zu machen, ansonst das Lastenverzeichnis als anerkannt betrachtet würde.

5000 Aarau, den 12. Mai 1979

Die a.o. Konkursverwaltung:
Allgemeine Treuhand AG, Aarau

Kt. Aargau

(1812)

Verschiebung der konkursamtlichen Versteigerung

Die im Konkurs über die **Horta Generalunternehmung AG**, mit Sitz in Aarau, auf Mittwoch den 16. Mai 1979 angesetzte öffentliche Versteigerung wird auf

Mittwoch, den 13. Juni 1979, um 14.30 Uhr, im Restaurant Rathausgarten in Aarau

verschoben. Es werden nachstehende Grundstücke in der Gemeinde Aarau versteigert:

1. Gruppe

GB 2901, Parzelle 3107, 44 225 m² Bauland Telli
Grundstücke für Telli-Wohnblock «C», ca. 338 Wohnungen

Die Baubewilligung liegt vor.

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 8 845 000.–.

2. Gruppe

GB 4030, Parzelle 4102, 6799 m², Bauland Telli

GB 4031, Parzelle 4120, 579 m², Bauland Telli

GB 4032, Parzelle 4121, 1341 m², Bauland Telli

GB 4033, Parzelle 4122, 2059 m², Bauland Telli

GB 4034, Parzelle 4123, 242 m², Bauland Telli

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 1 760 000.–.

Diese fünf Grundstücke sind in der Spezialzone Telli: Zentrumsnutzung mit Gestaltungsplan, Überbauung nach Richtprojekt.

Beide Gruppen gelangen zuerst einzeln und dann zusammen zum Ausruf. Vor dem Zuschlag ist pro Gruppe Fr. 50 000.– und beim Gesamtruf Fr. 100 000.– bar zu leisten. Es liegen bereits je eine schriftliche Offerte für beide Grundstückgruppen vor.

Anmerkungen, Vormerkungen und Dienstbarkeiten sowie Grundlasten und auf den Grundstücken stehende Bauten laut Lastenverzeichnissen.

Auskünfte über die Grundstücke erteilt Ihnen die a. a. Konkursverwaltung (Tel. 062 22 49 04).

Die revidierten Steigerungsbedingungen liegen neu vom 1. Juni 1979 an beim Konkursamt Aarau sowie bei der a. a. Konkursverwaltung zur Einsicht auf.

Es wird ausdrücklich auf den Bundesbeschluss vom 23. März 1961 über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland aufmerksam gemacht.

5001 Aarau, den 12. Mai 1979

a. a. Konkursverwaltung:
Fülleman & Dr. Rauber AG
Bahnhofstrasse 10, 5001 Aarau

Ct. de Vaud

(1773)

Réhabilitation

Par décision du 20 avril 1979, le président du Tribunal du district de Lausanne a ordonné la réhabilitation de **Lautman Laurence**, «Productions», ruelle de Bourg 1, à Lausanne, dont la faillite prononcée le 5 juin 1975 a été clôturée le 29 mars 1976 après liquidation sommaire.

1001 Lausanne, le 12 mai 1979

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Ct. de Vaud

(1795)

Vente aux enchères – boutons de manchette

Le lundi 21 mai 1979, à 15 h., à Vevey, au bureau de l'office soussigné, Cour au Chantre, il sera procédé à la vente aux enchères publiques, au comptant et sans garantie de:

un stock important de marchandises neuves: soit boutons de manchette, épingles de cravate, environ 5700 articles.

La vente a lieu en bloc avec mise à prix minimum à fr. 1000.–.

Renseignements à l'office, tél. 021 51 04 31.

1800 Vevey, le 8 mai 1979

Office des faillites de Vevey

Handelsregister Registre du commerce Registro di commercio

Stiftungen – Fondations – Fondazioni

Zürich – Zurich – Zurigo

2. Mai 1979
Fürsorgestiftung der Ewinag Aktiengesellschaft, in Opfikon (SHAB Nr. 164 vom 15. 7. 1972, S. 1879). Die Unterschrift von Erwin Näf ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Bernhard Künzle, von und in Kloten, Mitglied des Stiftungsrates.

2. Mai 1979
Personalfürsorgestiftung der Sperry Rand AG, Zürich, in Zürich 5 (SHAB Nr. 70 vom 24. 3. 1979, S. 938). Mit Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 19. 4. 1979 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Die Stiftung bezweckt die Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma «Sperry Rand AG», in Zürich, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit und anderer unverschuldeter Notlage. Die Stiftungsurkunde enthält weitere Bestimmungen wie dieser Zweck erreicht werden kann. Der Stiftungsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern.

2. Mai 1979
Fürsorgestiftung der Damaco AG, in Zürich 3 (SHAB Nr. 282 vom 1. 12. 1962, S. 3474). Die Unterschrift von August Lutz ist erloschen. Neu führt Einzelunterschrift: Max Kriemler, von Speicher, in St. Gallen, Präsident des Stiftungsrates. Gertrud Wehrle, Mitglied des Stiftungsrates, führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift.

2. Mai 1979
Fürsorgestiftung der Elektro-Winkler & Cie AG, in Zürich 1 (SHAB Nr. 260 vom 4. 11. 1972, S. 2862). Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Erich Geiger, von Ermatingen, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

2. Mai 1979
Stiftung für Bildung und Erholung, in Zürich 11 (SHAB Nr. 307 vom 31. 12. 1977, S. 4152). Die Unterschrift von Wilfried Schneider ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Walter Stadelmann, von und in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

2. Mai 1979
Wohlfahrtsfonds der Defensor AG, Zürich, in Zürich 3, Stiftung (SHAB Nr. 218 vom 17. 9. 1977, S. 3025). Die Unterschrift von Walter Müller ist erloschen. Alexandre Bochud und Horst Daspersgruber führen ihre Kollektivunterschrift zu zweien nun als Mitglieder des Stiftungsrates. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Pierino Ambrogini, von Entlebuch, in Weisswil am Albis, Rechnungsführer, dem Stiftungsrat jedoch nicht angehörend. Hans-Heiri Hürlimann, Präsident des Stiftungsrates, wohnt nun in Horgen.

2. Mai 1979
Personal-Fürsorgestiftung der Stanzmesserfabrik Küsnacht AG, in Küsnacht (SHAB Nr. 290 vom 12. 12. 1953, S. 3023). Die Unterschriften von Ernst Hunn, Dr. Karl Schwaninger, August Koch und Peter Bertschy sind erloschen. Neu führen Einzelunterschrift: Werner Koch, von und in Münsingen, Präsident des Stiftungsrates, und Jürg Lattmann, von Pfäffikon ZH, in Küsnacht, Mitglied des Stiftungsrates. Erwin Lattmann führt nicht mehr Kollektivunterschrift, sondern Einzelunterschrift, und zwar weiter als Mitglied des Stiftungsrates und, neu, zugleich als Vizepräsident desselben.

2. Mai 1979
Personalfürsorge-Stiftung Landes-Produkte AG, in Zürich 5 (SHAB Nr. 304 vom 31. 12. 1964, S. 3918). Es wohnen nun: Hans Rindtsbacher, Präsident des Stiftungsrates, in Geroldswil, und Fritz Grüter, Mitglied des Stiftungsrates, in Otewil an der Limmat. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Dr. Erwin Gerber, von Langnau im Emmental, in Lyss, Mitglied des Stiftungsrates.

4. Mai 1979
Hannah Lasch-Stiftung, in Zürich (SHAB Nr. 236 vom 8. 10. 1960, S. 2891). Die Erziehungsdirektion des Kantons Zürich hat mit Verfügung vom 6. 4. 1979 die Stiftungsurkunde geändert. Der Zweck der Stiftung lautet nun: Förderung der wissenschaftlichen Arbeit auf den Gebieten der Tuberkulose und Lungenkrankheiten sowie der Sozial- und Präventiv-Medizin, mit Berücksichtigung der wissenschaftlichen Probleme des Krankenhauswesens.

7. Mai 1979
Personalfürsorgestiftung der Gemeinnützigen Gesellschaft von Neumünster, in Zürich (Neueintragung). Adresse: Minervastrasse 144, Zürich 7, c/o Gemeinnützige Gesellschaft von Neumünster. Datum der Stiftungsurkunde: 31. 1. 1979. Zweck der Stiftung: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Gemeinnützigen Gesellschaft von Neumünster, in Zürich, sowie ihre Angehörigen und Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von mindestens 3 Mitgliedern und Kontrollstelle. Die Stiftung wird mit Kollektivunterschrift zu zweien vertreten durch Dr. Edwin Wipf, von und in Zürich, Präsident des Stiftungsrates; Hans Müller, von Männedorf und Zürich, in Zürich, Quästor des Stiftungsrates, und Walter Schlegel, von Kaufdorf, in Zürich, Aktuar des Stiftungsrates.

7. Mai 1979
Peter Scott Wildlife Endowment Fund (PSWEF), in Zürich 8, Stiftung (SHAB Nr. 73 vom 27. 3. 1976, S. 850). Die Unterschriften von John Loudon und Prof. Dr. Rudolf Geigy sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Louis Franck, belgischer Staatsangehöriger, in Saanen; José M. Mayorga, britischer Staatsangehöriger, in Madrid (E); Charles de Haes, belgischer Staatsangehöriger, in Echandens. Mitglieder des Stiftungsrates, sowie Dr. Stephan Suwald, österreichischer Staatsangehöriger, in Apples. Sekretär des Stiftungsrates (diesem nicht angehörend).

Bern – Berne – Berna

Büro Bern

30. April 1979
Rotkreuz-Stiftung für Krankenpflege Lindenhof Bern, in Bern (SHAB Nr. 146 vom 25. 6. 1977, S. 2102). Die Prokura von Walter Gertsch ist erloschen. Domizil: Bremgartenstrasse 117.

Büro Burgdorf

2. Mai 1979
Personalfürsorgestiftung der «ESA» Einkaufsgenossenschaft des Autogewerbeverbandes der Schweiz, in Burgdorf (SHAB Nr. 110 vom 13. 5. 1967, S. 1637). Durch Beschluss der Justizdirektion des

Kantons Bern vom 8. 1. 1979 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neue Schreibweise der Firma: **Personalfürsorgestiftung der ESA Einkaufsgenossenschaft des Autogewerbe-Verbandes der Schweiz**. Neue Zweckumschreibung: Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an den Arbeitnehmer im Fall von Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit des Arbeitnehmers selbst, im Fall von Krankheit, Unfall oder Invalidität des Ehegatten, seiner minderjährigen oder erwerbsunfähigen Kinder oder anderer Personen, für deren Unterhalt er aufkommen ist, und im Fall des Todes des Arbeitnehmers an den überlebenden Ehegatten sowie an Personen, für deren Unterhalt er im Zeitpunkt des Todes ganz oder zur Hauptsache aufkommen ist usw. Organe der Stiftung sind ein Stiftungsrat von mindestens 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Unterschriften von Leonhard Dosch, Otto Kaspar und Robert Krähenbühl sind erloschen. Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv zu zweien mit einem übrigen Mitglied des Stiftungsrates. Es sind dies: Kurt Epper, von Heldswil, in Luzern, Präsident; Curt Habegger, von Trub, in Genf, Vizepräsident; Paul Güdel, von Madiswil, in Kirchberg; Meinrad Bussard, von Gruyères, in Genf, und Daniel Grossen, von Kandergrund, in Kernenried.

Büreau de La Neuveville

2 mai 1979

Fonds de prévoyance de la société anonyme Erismann-Schinz, Fabrique du Grenier, à La Neuveville (FOSC du 27. 9. 1975, n° 226, p. 2619). Henri Wegmann, vice-président; Louis Brandt, caissier, et Lise-Marie Vuillemin, secrétaire, ne font plus partie du conseil de fondation; leurs signatures sont éteintes. Ont été nommés: Jean-Claude Dubied, de Couvet, à La Neuveville, vice-président du conseil de fondation; Luigi Floerano, de nationalité italienne, à La Neuveville, caissier, et Christianne Derron, du Bas-Vully, au Landeron, secrétaire; ils signent collectivement à deux.

2 mai 1979

Fondation Sulem La Neuveville, à La Neuveville (FOSC du 23. 6. 1973, n° 144, p. 1805). Jean-Pierre Boillat ne fait plus partie du conseil de fondation; sa signature est éteinte. Edouard Matthey, jusqu'ici membre, a été nommé secrétaire du conseil et continue à signer collectivement à deux. Francis Bloesch, de Mörigen, à Bienne, a été nommé caissier avec signature collective à deux; toutefois sans être membre du conseil de fondation.

Luzern – Lucerne – Lucerna

2. Mai 1979

Personalfürsorgestiftung der Kiener AG, Baugeschäft, Hochdorf, in Hochdorf (SHAB Nr. 239 vom 12. 10. 1974, S. 2732). Marie Kiener-Peter und Josef Haas sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neue Mitglieder des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien sind Bruno Kiener, 1952, von Hochdorf und Kriens, in Hochdorf, und Hans Kiener, 1951, von Hochdorf und Kriens, in Hochdorf.

4. Mai 1979

Marie Herzog-Stiftung Klotenberg Gelfingen, in Gelfingen (SHAB Nr. 106 vom 7. 5. 1977, S. 1498). Pfarrer Anton Schmid ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Vizepräsident mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Pfarrer Willy Hofstetter, von Doppleschwand, in Hitzkirch.

7. Mai 1979

Stiftung Luzerner Landwirtschafts- und Gewerbeausstellung 1980, in Luzern, Bundesplatz 14, beim Landwirtschaftssekretariat, 6003 Luzern (Neueintragung). Stiftung laut Statuten vom 20. 2. 1979. Zweck: Organisation, Mitfinanzierung und Durchführung der Luzerner Landwirtschafts- und Gewerbeausstellung 1980 (LLGA 1980) in Zusammenarbeit mit der Luzerner Messe- und Ausstellungsgenossenschaft (LUMAG). Organe: Stiftungsrat und Kontrollstelle. Stiftungsrat: 3 bis 7 Mitglieder. Präsident: Franz Jung, von und in Eschenbach LU. Vizepräsident: Anton Emmenegger, von Flühl und Schüpheim, in Schüpheim. Kassier: Franz Egli, von Ruswil, in Meggen. Aktuar: Xaver Bühlmann, von und in Rothenburg; sie zeichnen kollektiv zu zweien.

7. Mai 1979

Personalvorsorgestiftung der Firma Joh. Muff AG, Kirchenglocken-Läutmaschinen, in Triengen (SHAB Nr. 45 vom 23. 2. 1974, S. 521). Alois Wymann ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Martha Frey-Brunner, von Schötz, in Triengen.

Uri – Uri – Uri

4. Mai 1979

Fürsorgefond der Firma Gebrüder Gervasini AG, Hoch- und Tiefbau, in Altdorf UR (SHAB Nr. 260 vom 5. 11. 1966, S. 3500). Diese Stiftung ist vom Regierungsrat des Kantons Uri als Stiftungsratsaufsichtsbehörde mit Beschluss vom 12. Februar 1979 aufgehoben worden. Sie wird gestützt darauf im Handelsregister des Kantons Uri von Amtes wegen gelöscht (Art. 104 HRegV).

Schwyz – Schwyz – Svitto

30. April 1979

Personalfürsorgestiftung der Gas- und Wasserwerk Schwyz A.G., in Seewen, Gemeinde Schwyz (SHAB Nr. 270 vom 17. 11. 1973, S. 3073). Die Unterschrift von Rudolf Albisser, Mitglied des Stiftungsrates, ist erloschen. Die Stiftung wird neu mit Kollektivunterschrift zu zweien vertreten durch Peter Kokol, von Wädenswil, in Seewen, Gemeinde Schwyz, Mitglied des Stiftungsrates. Domizil: Bahnhofstrasse 104 (bei der Stifterfirma).

Glarus – Glaris – Glarona

3. Mai 1979

Stiftung Altersheim Niederurnen, in Niederurnen (SHAB Nr. 45 vom 23. 2. 1974, S. 521). Die Kollektivunterschrift von Hans-Fred Steinmann, Verwalter, ist erloschen.

Zug – Zoug – Zugo

1. Mai 1979

Stiftung Göhner-Merits, in Risch, Förderung der individuellen Vermögensbildung usw. (SHAB Nr. 284 vom 2. 12. 1972, S. 3103). Joseph Wismann, Präsident, ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat, als Präsident mit Kollektivunterschrift zu zweien, wurde gewählt: Otto Schmid, von Zürich und Oberegg, in Zürich.

Freiburg – Fribourg – Friburgo

Bureau de Fribourg

30 avril 1979

Fonds social de la Maison Vice-Provinciale St-Joseph de Cluny, à Fribourg, rue Techtermann 16. Nouvelle fondation. Dates des statuts: 17 mai 1976 et 27 mars 1979. But: contribuer à la couverture des dépenses de la Maison Vice-Provinciale, aider à la formation permanente des sœurs de l'Ordre de St-Joseph de Cluny, apporter une aide à une petite communauté en cas de dépenses extraordinaires dues à la maladie, à l'hospitalisation, à la convalescence, à une eue, etc., ou une aide pécuniaire aux familles de sœurs qui pourraient être dans le besoin, faire face à une dépense imprévue, notamment aider temporairement une sœur qui aurait quitté la congrégation, verser régulièrement une taxe à la Maison-Mère et venir en aide aux missions. La fondation est engagée par la signature individuelle de Sœur Jeanne Cuennet, de Noréaz, à Fribourg.

Solothurn – Soleure – Soletta

Büro Kriegstetten in Solothurn

7. Mai 1979

Personalfürsorgestiftung der Firma Gebr. Brand, in Gerlafingen (SHAB Nr. 223 vom 23. 9. 1978, S. 2948). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates und mit Zustimmung des Regierungsrates des Kantons Solothurn wurde das Stiftungsstatut geändert. Der Name der Stiftung lautet nun **Personalfürsorgestiftung der Firma Beat Brand, Gipsergeschäft**. Weitere Änderungen berühren keine publikationspflichtigen Tatsachen. Mathias Brand ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Beat Brand, von Lauperswil, in Gerlafingen, ist nun einziges Mitglied des Stiftungsrates; er führt nun Einzelunterschrift.

Büro Ollen-Gösgen in Ollen

1. Mai 1979

Wohlfahrtsfonds für das Personal der Hugo Müller A.G., in Ollen, Stiftung (SHAB Nr. 230 vom 3. 10. 1964, S. 2972). Gemäss Beschluss des Regierungsrates des Kantons Solothurn vom 10. November 1978 ist die Stiftung aufgehoben. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Stiftung gelöscht.

Basel-Stadt – Bâle-Ville – Basilea-Città

3. Mai 1979

Hilfsfonds des Schweizerischen Lithographenbundes, in Basel, Rebgrasse 1, bei Lokalsekretariat des Schweizerischen Lithographenbundes. Stiftung (Neueintragung). Stiftungsurkunde: 20. 12. 1978. Zweck: Ausrichtung von Unterstützungen an Mitglieder des Schweizerischen Lithographenbundes in Notlagen, bei Arbeitslosigkeit, Krankheit, Alter und Invalidität, Förderung von Massnahmen sowie Ausrichtung von Beiträgen an Mitglieder für Weiterbildung, Ausrichtung von Unterstützungen für die Ferienfinanzierung an solche Mitglieder, die nicht in der Lage sind, sich eigene Erholungsferien zu leisten. Stiftungsrat: 7 Mitglieder. Unterschrift zu zweien führen: Willi Wenger, von Rüeggsgösgen, in Bern, Stiftungsratspräsident, und Niklaus Leuenberger, von Trachselwald, in Neuenegg, Stiftungsratsvizepräsident. Unterschrift mit Stiftungsratspräsident oder Stiftungsratsvizepräsident führen: Max Engel, von Basel, in Ittigen bei Bern, Stiftungsratssekretär (Mitglied), und Heinrich Stämpfli, von Wohlen bei Bern, in Ittigen bei Bern, Stiftungsratskassier (Mitglied).

3. Mai 1979

Stiftung zur Verbreitung der Gralsbotschaft, in Riehen (SHAB Nr. 147 vom 26. 6. 1976, S. 1830). Domizil nun: Rebenstrasse 12, bei Adelheid Geering.

3. Mai 1979

Pensionskasse der Magazine zur Rheinbrücke AG, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 217 vom 16. 9. 1978, S. 2882). Stiftung infolge Übergangs des Stiftungsvermögens an die Stiftung «Pensionskasse angeschlossener Firmen des Maus-Konzerns», in Hochdorf, mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 1. 3. 1979 aufgehoben. Liquidation beendet. Stiftung im Handelsregister gelöscht.

3. Mai 1979

Fürsorgestiftung der Warfca AG, in Basel (SHAB Nr. 152 vom 2. 7. 1977, S. 2186). Stiftung infolge Verteilung des restlichen Vermögens an die Destinatäre mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 25. 4. 1979 aufgehoben. Liquidation beendet. Stiftung im Handelsregister gelöscht.

3. Mai 1979

Ernst Schlachter-Fürsorgestiftung, in Basel (SHAB Nr. 135 vom 13. 6. 1970, S. 1364). Stiftung infolge Verteilung des restlichen Vermögens an die Destinatäre mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 23. 4. 1979 aufgehoben. Liquidation beendet. Stiftung im Handelsregister gelöscht.

4. Mai 1979

Personalfürsorgestiftung der Ed. Köpfer AG, in Basel (SHAB Nr. 55 vom 6. 3. 1976, S. 644). Unterschrift Rolf Hürlimann, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Einzelunterschrift neu: Ruth Köpfer, von und in Basel, Stiftungsratsmitglied.

4. Mai 1979

Fritz und Martha Reinhardt-Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 224 vom 24. 9. 1977, S. 3098). Unterschrift Heinrich Koch, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Ruth Kaspar, von Nussdorf, in Münchenstein, Stiftungsratsmitglied.

Basel-Landschaft – Bâle-Campagne – Basilea-Campagna

4. Mai 1979

Stiftung für die Schulkinder von Bennwil, in Liestal (SHAB Nr. 129 vom 5. 6. 1954, S. 1448). Aus dem Stiftungsrat ausgeschieden: Dr. Ernst Weisskopf, Präsident; Gustav Schreiber, Kassier, und Ernst Spitteler-Bollier, Unterschriften erloschen. Stiftungsratsmitglieder mit Kollektivunterschrift zu zweien neu: Christian Teuber, von Gansingen und Liestal, in Liestal, Präsident; Alex Pfirter, von Pratteln, in Liestal, Kassier, und Hans Schaublin, von und in Bennwil.

Appenzell A.Rh. – Appenzell Rh.-Ext. – Appenzello Esterno

3. Mai 1979

Studienfonds Dr. Schiess der Appenzell A.Rh. Kantonsschule, in Trogen, Förderung von Erziehung, Unterricht usw. (SHAB Nr. 266 vom 13. 11. 1971, S. 2756). Dr. Walter Schläpfer ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde gewählt: Prof. Dr. Hans Ess, von Neuwilen und Alterswilen, in Trogen, Aktuar.

St. Gallen - Saint-Gall - San Gallo

30. April 1979

Personalfürsorgestiftung der Fema AG, Wil, in W i l. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 3. April 1979 eine Stiftung. Zweck: Vorsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma und die Angehörigen bzw. Hinterbliebenen dieser Personen bei Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall und Tod des Arbeitnehmers sowie bei besonderer Notlage und für Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus mindestens 2 Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien die Stiftungsratsmitglieder Walter Rüegg-Pflüger, von Wila, in Bronschhofen, Präsident; Jakob Baumann, von Wattwil, in Wil SG, Vizepräsident; Ilona Donata Rüegg-Pflüger, von Wila, in Bronschhofen, Protokollführerin, und Eduard Schibli, von Fislisbach, in Züberwangen, Gemeinde Zuzwil. Adresse: bei der Stifterfirma, Bronschhofenstrasse 16, 9500 Wil.

1. Mai 1979

Angestellten-Pensionskasse der Firma Gebrüder Bühler AG, in U z w i l. Stiftung (SHAB Nr. 101 vom 2. 5. 1970, S. 1012). Die Unterschriften der Stiftungsratsmitglieder Adolf Bühler, Präsident; Hans Bühmann und Dr. Hans Ramsler, alle drei zugleich Vertreter der Stifterfirma, und Bruno Grmür, Vertreter des Personals, sind erloschen. Das Stiftungsratsmitglied Julius Fluck, bisher Vertreter des Personals, ist nun Vertreter der Stifterfirma. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Richard Weber, von Wald ZH, in Niederuzwil, Gemeinde Uzwil, Präsident, und Dr. Theodor Isenrich, von Wuppenau, in Wil SG, Vizepräsident, beide zugleich Vertreter der Stifterfirma; Heinz Dual, von Winterthur, in Oberbüren, und Robert D'Heureuse, von Elikon an der Thur, in Zuzwil, letztere beiden zugleich Vertreter des Personals. Je ein Vertreter der Stifterfirma zeichnet kollektiv zu zweien mit einem Vertreter des Personals.

1. Mai 1979

Personalfürsorgestiftung der Haka AG Fabrik für Kunststoff-Produkte, in G o s s a u (SHAB Nr. 279 vom 27. 11. 1976, S. 3408). Die Unterschrift von Margrit Lutz, Stiftungsratsmitglied, ist erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Hans Mäder, von Mörschwil, in Gossau SG.

1. Mai 1979

Betriebspensionskasse der Firma Gebrüder Bühler AG, in U z w i l. Stiftung (SHAB Nr. 101 vom 2. 5. 1970, S. 1012). Gemäss Beschluss des Departementes des Innern vom 23. April 1979 wurde die Stiftungsurkunde teilweise geändert. Der Stiftungsrat besteht nun aus 7 Mitgliedern.

2. Mai 1979

Personalfürsorgestiftung der Firma Harry Goldschmidt AG, in S t. G a l l e n (SHAB Nr. 133 vom 10. 6. 1978, S. 1839). Die Unterschrift von Hanni Winkler, Stiftungsratsmitglied, ist erloschen. Hermann Bernet, bisher Präsident, ist nun einziges Stiftungsratsmitglied und führt weiterhin Einzelunterschrift.

2. Mai 1979

Personalfürsorgestiftung der Firma Stahlbau Köppel, in A u (SHAB Nr. 283 vom 2. 12. 1967, S. 3974). Gemäss Beschluss des Departementes des Innern vom 23. April 1979 wurde die Stiftungsurkunde teilweise geändert. Die Stifterfirma lautet nun «Köppel AG, Apparatebau und Tankrevisionen», der Name der Stiftung: **Personalfürsorgestiftung der Firma Köppel AG, Apparatebau und Tankrevisionen**.

Graubünden - Grisons - Grigioni

1. Mai 1979

European Management Forum, in C h u r. Förderung von Unternehmensführung usw., Stiftung (SHAB Nr. 277 vom 25. 11. 1978, S. 3659). Dr. Henri Schwamm ist nun Bürger von Chêne-Bougeries. Neues Stiftungsratsmitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Gerhard Schmidt, deutscher Staatsangehöriger, in Essen (D). Neuer Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Stéphane Garelli, französischer Staatsangehöriger, in Villeneuve.

3. Mai 1979

Stiftung für die Förderung des sozialen Wohnungsbaues in der Stadt Chur, in C h u r (SHAB Nr. 135 vom 12. 6. 1976, S. 1674). Emil Hoffmann ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied ist Christian Hoffmann, von Chur, in Bonaduz; er zeichnet kollektiv zu zweien.

5. Mai 1979

Altersheim Rigahaus C. L. Allemann-Stiftung, in C h u r (SHAB Nr. 186 vom 11. 8. 1973, S. 2251). Simon Singer, Kassier, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied und zugleich Kassier ist Jos. Anton Zehnder, von Birmensdorf AG, in Chur; er zeichnet kollektiv zu zweien.

Aargau - Argovie - Argovia

30. April 1979

Personalfürsorgestiftung der COS Computer Systems AG Baden, in B a d e n (SHAB Nr. 207 vom 4. 9. 1976, S. 2547). Domiziladresse neu: Taferstrasse.

30. April 1979

Betriebspensionskasse der Georg Fischer AG Brugg, in B r u g g. Stiftung (SHAB Nr. 123 vom 28. 5. 1977, S. 1767). Unterschrift Alfred Sandmeier, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Werner Caviola, von Basel, in Staufen, Stiftungsratsmitglied.

7. Mai 1979

Stiftung Altersheim Oberentfelden, in O b e r e n t f e l d e n (SHAB Nr. 59 vom 11. 3. 1978, S. 763). Unterschrift Max Haudenschild, Stiftungsratsaktuar, erloschen. Unterschrift zu zweien mit dem Präsident oder Vizepräsident neu: Margrit Killer, von Turgi, in Oberentfelden, Stiftungsratsaktuarin.

Thurgau - Thurgovie - Turgovia

1. Mai 1979

Personalfürsorgestiftung der Firma Beat Schlappritzi, in A r b o n. Unter diesem Namen besteht aufgrund der Stiftungsurkunde vom 19. April 1979 eine Stiftung. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall oder Invalidität. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern. Es gehören ihm an: Beat Schlappritzi, von und in Arbon, als Präsident, und Elisabeth Schlappritzi-Strassmann, von und in Arbon, als Vizepräsidentin; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Sonnmattstrasse 4, 9320 Arbon.

2. Mai 1979

Stiftung zum Goldenen Leuen, in D i e s s e n h o f e n (SHAB Nr. 292 vom 13. 12. 1975, S. 3324). Ursula Schmid, von Basadingen und Schlattlingen, in Bern, wurde als Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt.

3. Mai 1979

Personalfürsorgestiftung J. Bischoff, in W e i n f e l d e n (SHAB Nr. 169 vom 22. 7. 1961, S. 2152). Die Stiftungsurkunde ist mit Genehmigung der kantonalen Aufsichtsbehörde (Finanzdepartement) vom 31. Oktober 1978 geändert worden. Der Name der Stiftung lautet nun **Personalfürsorgestiftung Bischoff AG**. Jetziger Zweck: Fürsorge für die nachstehend bezeichneten Destinatäre gegen die wirtschaftlichen Folgen von unverschuldeter Notlage, Arbeitslosigkeit, Alter, Invalidität, Unfall, Krankheit und Tod. Destinatäre sind die Arbeitnehmer der Firma und ihre Angehörigen und Hinterbliebenen sowie Personen, für die der Arbeitnehmer zu seinen Lebzeiten in erheblichem Umfang gesorgt hat. Der Stiftungsrat besteht nun aus 3 bis 5 Mitgliedern. Jean Bischoff, Präsident, und Paul Müller, Beisitzer, sind infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden, und Harald Fliegner, Schriftführer, ist aus dem Stiftungsrat ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Doris Fliegner-Bischoff, von Zürich, in Horn, als Präsidentin, und Urs Meier, von Wettingen, in Weinfelden, als Mitglied; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Lugano

4 maggio 1979

Fondazione di previdenza per il personale della ditta Autoaccessorio S.A., in B e d a n o. uffici propri (nuova iscrizione). Sotto questa denominazione è stata costituita con atto notarile 22. 3. 1979, una fondazione. Scopo: la previdenza a favore dei dipendenti della ditta, nonché dei loro familiari, superstiti, mediante la concessione di indennità, in caso di vecchiaia, di morte, di malattia, di invalidità, di servizio militare e di disoccupazione. La fondazione è amministrata da un consiglio di fondazione composto da 2 a 4 membri: Mario Ricotti, da Viganello in Comano, presidente, e Renato Christen, da Affoltern BE in Lugano, membro; entrambi con firma collettiva a due.

4 maggio 1979

Fondo di previdenza per il personale della ditta Mario Vismara Garage, in L u g a n o (FUSC del 21. 4. 1973, n. 93, p. 1122). Con risoluzione del Consiglio di Stato della Repubblica e Cantone del Ticino del 30 novembre 1977, l'atto di fondazione è stato modificato. Nuova denominazione: **Fondo di previdenza per il personale della Auto-centro M. Vismara S.A.** Mario Vismara, già presidente, deceduto, non fa più parte del consiglio di fondazione e la sua firma è estinta; Enrico Riva, già segretario, dimissionario, non fa più parte del consiglio di fondazione e la sua firma è estinta. Il consiglio di fondazione è ora composto da: Angelo Vismara, già membro, ora presidente, e Elvio Albergati, da Aressio in Pregassona, membro e segretario; entrambi con firma collettiva a due.

4 maggio 1979

Fondo di previdenza per il personale della Banca Commerciale di Lugano S.A., in L u g a n o (FUSC dell'8. 12. 1973, n. 288, p. 3261). Werner Achermann, già presidente, e Carlo Krähenbühl, già vicepresidente, non fanno più parte del consiglio di fondazione e le loro firme sono estinte. Nuovi membri del consiglio di fondazione sono: Fabio Flavio Forni, da Bedretto in Breganzona, presidente, e Giancarlo Bernasconi, da Lugano in Agno, vicepresidente; ambedue con firma collettiva a due. Pier Carlo Cremona, già membro, è ora segretario con firma collettiva a due come sino ad ora.

4 maggio 1979

Fondazione di previdenza per il personale della ditta Guido Quadri, impresa costruzioni, in L u g a n o (FUSC del 21. 4. 1962, n. 93, p. 1191). Con risoluzione dell'autorità di vigilanza sulle fondazioni (Dipartimento di giustizia) del 6. 4. 1979, la sopracitata fondazione è sciolta. Essendo la liquidazione terminata, questa è radiata dal registro di commercio.

4 maggio 1979

Fondo di previdenza per il personale della Ditta Dr. Giuseppe Volontario, in L u g a n o (FUSC del 5. 6. 1976, n. 130, p. 1607). Con risoluzione dell'autorità di vigilanza sulle fondazioni (Dipartimento di giustizia) del 6. 4. 1979, la sopracitata fondazione è sciolta. Essendo la liquidazione terminata, questa è radiata dal registro di commercio.

4 maggio 1979

Fondazione di previdenza per il personale della ditta Angelo Ostini S.A., in L u g a n o (FUSC del 29. 3. 1969, n. 74, p. 702). Con risoluzione dell'autorità di vigilanza sulle fondazioni (Dipartimento di giustizia) del 19. 2. 1979, la sopracitata fondazione è sciolta. Essendo la liquidazione terminata, questa è radiata dal registro di commercio.

4 maggio 1979

Fondo di previdenza per i dipendenti Franzl & Co., impianti elettrici, in L u g a n o (FUSC del 23. 5. 1959, n. 116, p. 1461). Con risoluzione del Consiglio di Stato della Repubblica del Ticino del 3 marzo 1978, l'atto di fondazione è stato modificato. I fatti anteriormente pubblicati sono stati modificati su punti non soggetti a pubblicazione e sui seguenti punti: nuova denominazione: **Fondo di previdenza per il personale della ditta Franzl Piemario**. Nuovo scopo: l'assistenza e la previdenza a favore dei dipendenti, detti in seguito lavoratori o beneficiari, della fondatrice e dei loro familiari, rispettivamente superstiti, nei casi di vecchiaia, invalidità, morte, infortuni, malattia e eventuali altri stati di bisogno. Carlo Annovazzi, già presidente, e Bruno Mazzola, già segretario, dimissionari, non fanno più parte del consiglio di fondazione e le loro firme sono estinte. Il consiglio di fondazione è ora composto da: Francesco Quattropiani, da Arzo in Caslano, presidente, e Piemario Franzl, di nazionalità italiana in Lugano, segretario; entrambi con firma collettiva a due.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Lausanne

1^{er} mai 1979

Fondation commune Banque Cantonale Vaudoise deuxième pilier, à L a u s a n n e (FOSC du 28. 1. 1978, p. 291). La signature d'Ernest Badel et Pierre Henchoz est radiée. Le vice-président Jacques Treyvaud est nommé président et continue à signer collectivement à deux. Le secrétaire Daniel Volper est actuellement à Epalinges. La fondation est également engagée par la signature collective à deux de François Prahin, de Correvon, à Lausanne, membre du conseil.

2 mai 1979

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de l'Ecole hôtelière de la Société suisse des hôteliers, à L a u s a n n e, fondation (FOSC du 4. 3. 1978, p. 678). Statuts modifiés le 17 avril 1979 (décision du Département de l'intérieur et de la santé publique) sur des points non

soumis à publication. La signature de Jean-Claude Bonvin, Kurt Gertsch et Rudolf Kienberger est radiée. Nouveaux membres du conseil avec signature collective à deux: Bernard Grutter, de Roggwil BE, à Satigny; Alfred Corbaz, de et à Lausanne, et Heinz Hotz, de Wetzikon ZH, à Flims; ces deux derniers ne signent pas entre eux ni avec Jean Froidevaux et Jacques Steffen.

3 mai 1979

Fondation pensions et prévoyance 24 heures - Imprimeries Réunies, Tribune de Lausanne-Le Matin et A.I.R. agence d'information et de reportages S.A., à L a u s a n n e (FOSC du 4. 2. 1978, p. 364). La signature de Robert Moennath est radiée. La fondation est également engagée par le secrétaire hors conseil Francis Petitpierre, de Neuchâtel, à Renens; signant collectivement à deux avec le président ou le vice-président.

3 mai 1979

Fondation caisse maladie 24 Heures - Imprimeries réunies et Tribune de Lausanne - Le Matin, à L a u s a n n e (FOSC du 8. 10. 1977, p. 3227). La signature de Robert Moennath est radiée. La fondation est également engagée par la signature collective à deux de Francis Petitpierre, de Neuchâtel, à Renens, membre du conseil.

Wallis - Valais - Vallesse

Büro Brig

3. Mai 1979

Rotto-Stiftung, in V i s p (SHAB Nr. 250 vom 25. 10. 1975, S. 2852). Diese Stiftung wird infolge Verlegung des Sitzes nach Sitten (SHAB Nr. 92 vom 21. 4. 1979, S. 1252) im Handelsregister Oberwallis von Amtes wegen gelöscht.

3. Mai 1979

Caisse de retraite et de prévoyance en faveur du personnel de la Société Suisse des Explosifs, in G a m s e n. Gemeinde Brig - Glis. Stiftung (SHAB Nr. 2 vom 4. 1. 1975, S. 11). Alfred Kronig, Sekretär, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschriftsberechtigung ist erloschen. Neues Mitglied des Stiftungsrates ist Marcel P. Chiabotti, von Lax, in Brig-Glis, als Sekretär. Der Präsident führt Kollektivunterschrift mit einem Mitglied des Stiftungsrates.

3. Mai 1979

Fonds de Secours du personnel de la Société Suisse des Explosifs, in G a m s e n. Gemeinde Brig - Glis. Stiftung, Victor de Werra, Präsident, und Alfred Kronig, Sekretär, sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriftsberechtigung ist erloschen. Neu sind in den Stiftungsrat gewählt worden: Dr. René Pahud, von Ogens, in Bex, als Präsident, und Adrian Kalbermatten, von Eisten, in Brig-Glis, als Sekretär. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien.

5. Mai 1979

Fondation patronale de la Société Suisse des Explosifs, in G a m s e n. Gemeinde Brig - Glis. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 23. 10. 1978 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für das Personal der Société Suisse des Explosifs gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und Militärdienst. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von mindestens 3 Mitgliedern. Je 2 Mitglieder des Stiftungsrates vertreten die Stiftung mit Kollektivunterschrift. Es sind dies: Victor de Werra, von St-Maurice, in Sitten, Präsident; René Pahud, von Ogens, in Bex, Beisitzer, und Jean-Pierre Gilliard, von Combremont-le-Grand, in Siders, Beisitzer. Domizil: bei der Stifterin.

Genf - Genève - Ginevra

Rectification

Battelle Memorial Institute, at Columbus (Ohio, USA), Geneva Research Centres, Carouge (Geneva), à C a r o u g e, succursale d'une fondation (FOSC du 5. 5. 1979, p. 1463). La raison de commerce de la succursale est Battelle Memorial Institute, at Columbus (Ohio, USA), Geneva Research Centres, Carouge (Geneva).

30 avril 1979

Fondation de prévoyance du personnel de Véron, Grauer SA, à G e n è v e (FOSC du 16. 2. 1974, p. 456). Les pouvoirs de Fernand-John Chanel sont radiés. Signature collective à deux de Dominique Chanel, jusqu'ici secrétaire, nommé président, et Jean-Marie Dubouloz, de et à Genève, secrétaire; tous deux membres du conseil.

30 avril 1979

Fondation en faveur des employés et manutentionnaires de Véron, Grauer SA, à G e n è v e (FOSC du 16. 2. 1974, p. 456). Les pouvoirs de Fernand-John Chanel sont radiés. Jean-Marie Dubouloz, membre du conseil, jusqu'ici secrétaire, nommé président, continue à signer collectivement à deux. Dominique Chanel, de Genève, à Genthod, membre et secrétaire du conseil; signe collectivement à deux.

2 mai 1979

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de TRW International SA, à G e n è v e (FOSC du 13. 10. 1973, p. 2759). Les pouvoirs de Norman-F. Larson sont radiés. Marco Ungarelli, d'Italie, à Vevrier, membre et président du conseil; signe collectivement à deux.

3 mai 1979

Fondation de la Maison des Jeunes, à G e n è v e (FOSC du 19. 3. 1977, p. 912). Les pouvoirs de Jean-Paul Buensod sont radiés.

3 mai 1979

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la Banque de Commerce et de Placements SA, à G e n è v e (FOSC du 11. 6. 1977, p. 1931). Les pouvoirs d'Arthur Weber, Renzo Travaini et Franz Hofer sont radiés. Signature collective à deux de Marco Brüscher, de Tschierschen, à Alloré UR, président; Walter Spörri, de Bäretswil, à Versoix, secrétaire, et Christian Boesch, d'Alt St. Johann, à Nyon, tous membres du conseil.

4 mai 1979

Fondation de prévoyance de l'Association du personnel de la Sûreté, Genève, à G e n è v e (FOSC du 14. 10. 1978, p. 3175). Acte de fondation modifié le 4. 5. 1979 sur un point non soumis à l'inscription.

Jura - Jura - Giura

Bureau de Porrentruy

Rectification.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Banque Cantonale du Jura, à P o r r e n t r u y (FOSC du 5. 5. 1979, n. 104, p. 1463). La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation composé de 5 membres avec signature collective à deux. Anne-Marie Dubois (et non Dubolis), des Enfers au Noirmont, est secrétaire du conseil de fondation.

Marken Marques Marchi

Bundesamt für geistiges Eigentum*)

Office fédéral de la propriété intellectuelle*)

Ufficio federale della proprietà intellettuale

*) Neue Bezeichnung, gültig ab 1. 6. 1979 -
Nouvelle dénomination, valable dès le 1. 6. 1979.

Eintragungen - Enregistrements

298145. Hinterlegungsdatum: 20. Dezember 1978.
Heberlein & Co. AG, 9630 Wattwil. - Fabrikation und Handel. -
Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. 173729.
Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 20. Dezember 1978
an.

Vorwiegend aus Leinen hergestellte Erzeugnisse, nämlich Gewebe
und Gewirke sowie andere textile Flächengebilde.
(Int. Kl. 22 bis 27)

HECOLIN

298146. Hinterlegungsdatum: 27. Dezember 1978.
Chapman Manufacturing Company, 481 West Main Street, Avon
(Massachusetts, USA). - Fabrikation und Handel.

Elektrische Lampen und Zubehör, Leuchter und Lampenschirme.
(Int. Kl. 11)

CHAPMAN

298147. Hinterlegungsdatum: 11. Dezember 1978.
EMI Records Limited, Blyth Road, Hayes (Middlesex, Grossbritan-
nien). - Fabrikation und Handel. - Erneuerung der Marke
Nr. 173821. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 11. De-
zember 1978 an.

Apparate, Instrumente und Vorrichtungen für die Ton-Aufnahme
und -Wiedergabe, für die Ton-Übermittlung und den Ton-Emp-
fang; Tonbänder und Schallplatten; Elektronen-Röhren; elektroni-
sche Apparate und Instrumente; elektrische Heizapparate, Kochap-
parate und Kühlschränke; Fernseh-Übermittlungs- und Empfangs-
Geräte; elektrische Ventilatoren, Trocknungs-Apparate, Bügeleisen
und Küchengeräte sowie Bestandteile von und Zubehörteile zu al-
len obigen Apparaten, Instrumenten und Vorrichtungen.
(Int. Kl. 7, 9, 11, 21)

HIS MASTER'S VOICE

LA VOIX DE SON MAITRE

DIE STIMME SEINES HERRN

LA VOCE DEL PADRONE

LA VOZ DE SU AMO

A VOZ DO DONO

HUSBONDENS ROST

DE STEM VAN DE BAAS

HLAS JEHO PANA

298148. Hinterlegungsdatum: 29. Dezember 1978.
Medichemie AG, Brühlstrasse 50, 4107 Ettingen; Korrespondenz-
adresse: Postfach 840, 4002 Basel. - Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische und veterinärmedizinische Erzeugnisse.
(Int. Kl. 5)

DELICA-MEDIBON

298149. Hinterlegungsdatum: 4. Januar 1979.
Warner-Lambert Company, 201 Tabor Road, Morris Plains
(New Jersey, USA). - Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische und veterinärmedizinische Erzeugnisse sowie Er-
zeugnisse für die Gesundheitspflege; diätetische Erzeugnisse für
Kinder und Kranke; Pflaster, Verbandmaterial; Zahnfüllmittel und
Abdruckmassen für zahnärztliche Zwecke; Desinfektionsmittel;
Mittel zur Vertilgung von Unkraut und schädlichen Tieren.
(Int. Kl. 5)

TILAZEM

298150. Hinterlegungsdatum: 4. Januar 1979.
Plastique et Profils Wehrle S.A., 1711 Treyvaux. - Fabrikation und
Handel.

Kabelführungsprofil. (Int. Kl. 17)

FIXMAN

298151. Hinterlegungsdatum: 9. Januar 1979.
Gödecke Aktiengesellschaft, Berlin (West). - Fabrikation und Han-
del.

Arzneimittel. (Int. Kl. 5)

MECLOMEN

298152. Date de dépôt: 9 janvier 1979.
Société des Produits Nestlé S.A., 1800 Vevey. - Fabrication et com-
merce. - Renouvellement de la marque n° 173918. Le délai de pro-
tection résultant du renouvellement court depuis le 9 janvier 1979.

Cacaos bruts et travaillés; chocolats en blocs, en plaques, en table-
ttes, en bâtons, en boules ou en poudre; chocolats fondants, fourrés,
au lait ou à la crème, chocolats combinés avec des fruits quelcon-
ques, avec des liqueurs, des sirops, ou des médicaments, articles de
confiserie et de pâtisserie de tous genres. Lait, lait stérilisé, lait éva-
poré, lait condensé, lait en poudre, boissons à base de lait, lait ara-
matisé au chocolat ou non, yogourt, crème, beurre, fromage; grai-
sses et huiles alimentaires; légumes et fruits, conserves de légumes et
de fruits; viandes et extraits de viande, conserves de viande; conser-
ves de poisson; aliments et conserves de préparation instantanée,
préparations de soupes, sauces, arômes, condiments, épices; oeufs,
pâtes alimentaires; bonbons et sucreries; jus de fruits, boissons ra-
fraichissantes non-alcooliques. (Cl. int. 5, 29 à 32)

DOLCA

298153. Hinterlegungsdatum: 12. Juni 1978.
VEB Pentacon Dresden Kamera- und Kinowerke, Schandauer Stras-
se 76, Dresden (Deutsche Demokratische Republik). - Fabrikation
und Handel. - Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der
Marke Nr. 171427. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom
12. Juni 1978 an.

Lichtbild-, Film-, Rundfunk- und optische Geräte, Lautsprecher,
Sprechmaschinen; elektrotechnische Geräte für den Unterricht, das
Fernsehen, den Rundfunk, das Gebiet der Optik und den Haushalt.
(Int. Kl. 9)

Pentax

298154. Hinterlegungsdatum: 12. Juni 1978.
VEB Pentacon Dresden Kamera- und Kinowerke, Schandauer Stras-
se 76, Dresden (Deutsche Demokratische Republik). - Fabrikation
und Handel. - Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der
Marke Nr. 171428. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom
12. Juni 1978 an.

Lichtbild-, Film- und optische Geräte mit Spiegelreflex, Rundfunk-
geräte, Lautsprecher, Sprechmaschinen; elektrotechnische Geräte
für den Unterricht, das Fernsehen, den Rundfunk, das Gebiet der
Optik und den Haushalt. (Int. Kl. 9)

Pentaflex

298155. Hinterlegungsdatum: 16. Juni 1978.
VEB Pentacon Dresden Kamera- und Kinowerke, Schandauer Stras-
se 76, Dresden (Deutsche Demokratische Republik). - Fabrikation
und Handel. - Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der
Marke Nr. 171430. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom
16. Juni 1978 an.

Physikalische, chemische und optische Geräte für die Industrie und
das Gewerbe, zur Verwendung in Schule und Labor, Vermessungs-,
Schiffahrts-, Wäge-, Signal-, Mess- und Überwachungsgeräte,
Lichtbild-, Film- und Rundfunkgeräte, Lautsprecher, Sprechma-
schinen, Rechenmaschinen, Schreib- und Zählkassen, Beleuch-
tungs-, Heizungs-, Koch-, Kühl-, Trocken- und Lüftungsgeräte,
Wasserleitungsanlagen, Sattlerwaren, Tragliemen, Taschen und
Etuirs für Apparate und Geräte; elektrotechnische Geräte für den
Unterricht, den Rundfunk, das Fernsehen, das Gebiet der Optik, zu
Steuerungs- und Überwachungszwecken und für den Haushalt.
(Int. Kl. 9, 11, 18)



298156. Data del deposito: 12 ottobre 1978.
Celulose Nipo-Brasileira S.A. - Cenibra, Avenida Amazonas,
No. 491, 1° piano, Belo Horizonte (Minas Geras, Brasile). - Fabbri-
cazione e commercio.

Cellulosa, polpa di cellulosa per carta. (Cl. int. 1)



CENIBRA

298157. Hinterlegungsdatum: 16. November 1978.
Awema AG, Schulstrasse 26, 8330 Pfäffikon ZH. - Fabrikation und
Handel.

Maschinen und Automaten zum Abfüllen und/oder Verpacken von
flüssigen, pulver- und granulatformigen Materialien sowie für
Stückgüter aller Art; Maschinen zur Herstellung gefüllter und unge-
füllter Süßwaren, insbesondere Schokoladenhohlkörpern; Maschi-
nen und Anlagen zur Erzeugung von Hohlkörpern aus beliebigem
Materialien; Verkaufsautomaten; Dosierungsanlagen; Wägemaschi-
nen, insbesondere elektronische Wägemaschinen; Zählapparaturen,
insbesondere elektrischer und/oder elektronischer Bauart.
(Int. Kl. 7, 9)

AWEMA

298158. Hinterlegungsdatum: 27. November 1978.
Hygomat AG, Alpenstrasse 2, 6300 Zug. – Handel.

Apparat zur hygienischen Benutzung der Toilette, indem die Sitzbrille vor jeder Benützung automatisch mit einer Kunststoff-Folie überzogen wird. (Int. Kl. 11, 17)

hygomat

298159. Date de dépôt: 5 décembre 1978.
Le petit-fils de L. U. Chopard & Cie S.A., 8, rue de Veyrot, 1217 Meyrin. – Fabrication et commerce.

Montres mécaniques à remontage manuel et automatique; montres électriques et électroniques; chronomètres; bijouterie en vrai; montres-bijoux; tous ces produits ornés de diamants. (Cl. int. 14)

Happy Diamonds

298160. Date de dépôt: 21 décembre 1978.
Huei Hwa Trading Co. Ltd., 44, Yen Ping North Road, Section 1, Taipei (Taiwan). – Fabrication et commerce.

Montres mécaniques à remontage manuel et automatique; montres électriques, électroniques, mouvements, boîtes, cadrans, bracelets de montres; fournitures d'horlogerie, montres de plongée, pendules, pendulettes, réveils électriques, électroniques ou à remontage manuel; montres-bijoux. (Cl. int. 14)



298161. Hinterlegungsdatum: 5. Januar 1979.
Paul Viktor Schneider, Austrasse 3-4, Idar-Oberstein (Bundesrepublik Deutschland). – Fabrication und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. 176457. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 5. Januar 1979.

Echte und unechte Schmuckwaren, Kleider- und Schuh schmuck. Hals-, Ohr- und Armschmuck, Armbänder und Uhrarmbänder aus Metall, Armspangen und Armreifen, Halsbänder und -ketten, Broschen. (Int. Kl. 14, 26)



Verantwortlichkeitsmarke: Nr. 6185.

298162. Date de dépôt: 9 janvier 1979.
Chung Nam Watch Company Limited, 59 Des Voeux Road, Central 11th floor, Victoria (Hong-Kong). – Fabrication et commerce. – Renouvellement de la marque n° 173606. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 8 janvier 1979.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, boîtes de montres, cadrans de montres et parties de montres. (Cl. int. 14)



298163. Hinterlegungsdatum: 11. Januar 1979.
G. Grossenbacher, 3612 Steffisburg. – Fabrication und Handel. – Übertragung und Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. 173528 von Paul Grossenbacher, Steffisburg. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 30. September 1978 an.

Konfiseriewaren schweizerischer Herkunft. (Int. Kl. 30)



298164. Data del deposito: 9 gennaio 1979.
Sumba Anstalt, Mauren (Liechtenstein). – Fabricazione e commercio.

Materiali da costruzione, pietre naturali, e artificiali, cemento, calce, malta, gesso, e ghiaia; tubi in grès o in cemento; prodotti per costruzioni stradali; asfalto, pece e bitume; case trasportabili; monumenti di pietra; camini. (Cl. int. 19)

STRUČIUPOR

SYSTEM

298165. Hinterlegungsdatum: 16. März 1979.
Sbrinz-fino GmbH, Merkurstrasse, 6210 Sursee. – Fabrication.

Sbrinzkäse. (Int. Kl. 29)



Sbrinz-fino

298166. Hinterlegungsdatum: 25. Mai 1978.
Dorbena Rheintalische Bettfedern-, Daunen und Deckenfabrik Aktiengesellschaft, Schaan (Liechtenstein). – Fabrication.

Bettwaren, Duvets und Kissen mit Schurwolle-Inhalt. (Int. Kl. 20, 24)

Dor*iana

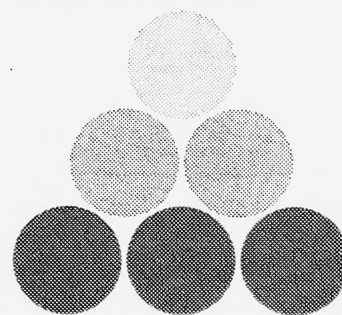
298167. Hinterlegungsdatum: 5. Dezember 1978.
Alfred Künzli, 6, rue Franklin, 1201 Genf. – Handel.

Telephonbuch. (Int. Kl. 16)



298168. Hinterlegungsdatum: 17. Januar 1979.
EG Burgdorf Aktiengesellschaft, Kirchbergstrasse 107, 3400 Burgdorf. – Handel.

Klebstoffe, Konservierungs- und Frischhaltungsmittel, Filme, Farben, Firnisse und Lacke, Reinigungsmittel, kosmetische Produkte, Kerzen, Brennstoffe, Werkzeuge, Haushaltmaschinen, -apparate und -geräte, optische und photographische Geräte, Schmuckwaren, Papiere, Schreib-, Zeichen- und Büroartikel, Taschen, Mappen, Portefeuilles, Geschirr, Glas- und Porzellanwaren für den Haushalt, Textilartikel, Sportartikel, Spielwaren, Tiernahrung, Lebensmittel und Getränke, Tabakwaren, Dünger, Sämereien, land- und gartenwirtschaftliche Erzeugnisse, Zeitschriften, Tonaufnahme- und -wiedergabegeräte, Fernsehapparate. (Int. Kl. 1 bis 4, 7, 8, 9, 11, 14, 16, 18, 21 bis 34)



Die Marke wird gelb, rot und grün ausgeführt.

298169. Hinterlegungsdatum: 19. Februar 1979.
Beijer Food Aktiebolag, Hollandargatan 23, Stockholm (Schweden). – Handel.

Fruchtsäfte brasilianischer Herkunft. (Int. Kl. 32)



Banca della Svizzera Italiana, Lugano

Bilancio al 31 marzo 1979
(senza conto profitti e perdite)

Attivo		Passivo	
	Fr.	Fr.	Fr.
Cassa, averi in conto giro e in conto chèques postali			117 967 614.22
Crediti a vista presso banche			399 971 475.82
Crediti a termine presso banche			
– dei quali con scadenza fino a 90 giorni	430 430 725.45		548 559 108.46
Effetti cambiali			386 975 357.34
– dei quali rescrizioni e buoni del tesoro	10 000 000.—		
Conti correnti debitori senza copertura			187 977 450.56
Conti correnti debitori con copertura			319 446 992.04
– dei quali con garanzia ipotecaria	73 980 488.68		112 997 500.—
Anticipazioni e prestiti fissi senza copertura			150 000 000.—
Anticipazioni e prestiti fissi con copertura			123 380 977.65
– dei quali con garanzia ipotecaria	55 418 866.32		75 000 000.—
Crediti in conto corrente e prestiti a enti di diritto pubblico			35 000 000.—
Investimenti ipotecari			72 000 000.—
Titoli			71 000 000.—
Partecipazioni permanenti			3 269 711.46
Stabili per uso della banca			
Altri immobili			
Altre poste dell'attivo			
	2 603 546 187.55		2 603 546 187.55
	Fr.		Fr.
Attivi all'estero			
– dei quali crediti presso banche:			
con scadenza fino a 90 giorni	356 795 260.76		388 993 280.49
con scadenza superiore	134 683 450.54		75 841 940.07

Banque Romande, Genève

Bilan au 31 mars 1979
(sans compte de pertes et profits)

Actif		Passif	
	Fr.	Fr.	Fr.
Caisse, compte de virements et compte de chèques postaux			5 272 531.09
Avoirs en banque à vue			33 466 988.60
Avoirs en banque à terme			
– dont jusqu'à 90 jours	25 004 500.—		61 869 130.56
Effets de change et papiers monétaires			4 992 087.85
– dont rescrizioni e bons du trésor	—		
Comptes courants débiteurs en blanc			25 489 710.94
Comptes courants débiteurs gagés			70 711 433.39
– dont garantis par hypothèques	21 693 494.56		19 262 500.—
Avances et prêts à terme fixe en blanc			5 067 346.95
Avances et prêts à terme fixe gagés			6 913 940.24
– dont garantis par hypothèques	13 182 141.10		40 000 000.—
Crédits en comptes courants et prêts à des collectivités de droit public			3 000 000.—
Placements hypothécaires			80 613.84
Titres			
Participations permanentes			
Immeuble à l'usage de la banque			
Autres immeubles			
Autres actifs			
Total	276 126 283.46		276 126 283.46
	Fr.		Fr.
Engagements en banque à vue			
Engagements en banque à terme			
– dont jusqu'à 90 jours	20 508 200.—		
Créanciers à vue			
Créanciers à terme			
– dont jusqu'à 90 jours	3 934 280.—		
Dépôts d'épargne			
Livrets et carnets de dépôts et de placement			
Obligations et bons de caisse			
Acceptations et billets à ordre			
Autres passifs			
Capital			
Réserve légale			
Bénéfice reporté			
Total			
Engagements par avais, cautionnements, garanties et accreditifs			

Adler Bank, Basel

Bilanz per 31. März 1979
(ohne Gewinn- und Verlustrechnung)

Aktiven		Passiven	
	Fr.	Fr.	Fr.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben			252 564.82
Bankendebitoren auf Sicht			1 300 000.—
Bankendebitoren auf Zeit			
– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	—		13 111 334.06
Wechsel und Geldmarktpapiere			9 680 000.—
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung			
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung			
– davon mit hypothekarischer Deckung	5 943 168.39		29 149 607.13
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung			5 340 500.—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung			1 157 620.13
– davon mit hypothekarischer Deckung	14 483 926.70		10 000 000.—
Kontokorrent-Kredite und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften			1 100 000.—
Wertschriften			55 766.25
Bankgebäude			
Andere Liegenschaften			
Sonstige Aktiven			
	71 147 392.39		71 147 392.39

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Kreditabkommen Schweiz-Malaysia

Am 10. Mai 1979 haben die Schweiz und Malaysia ein Transferkreditabkommen für die Finanzierung von schweizerischen Investitionsgüterlieferungen und Dienstleistungen im Wert von 60 Millionen Franken abgeschlossen. Der Kredit beläuft sich auf rund 51 Millionen Franken und entspricht 85 Prozent des Lieferwerts von Investitionsgütern und 80 Prozent des Lieferwerts von Dienstleistungen. Die Regierung von Malaysia wird den Kreditverwendungszweck im Rahmen ihrer Entwicklungsziele bestimmen. Erste Gespräche im Hinblick auf den Abschluss des Kreditabkommens wurden vor Jahresfrist anlässlich des Aufenthaltes der schweizerischen ASEAN Goodwill-Mission in Kuala Lumpur aufgenommen.

Die Kreditvereinbarung besteht aus zwei Verträgen. Das Abkommen zwischen den beiden Regierungen, das von Vizedirektor Hermann Hofer von der Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements und dem Generalsekretär des Finanzministeriums von Malaysia, Tan Sri Thong Yaw Hong, unterzeichnet wurde, enthält eine Rückzahlungs- und Zinszahlungsgarantie der malaysischen Regierung. Diese Vereinbarung bedarf noch der Ratifikation durch die beiden Vertragsparteien. Der gleichzeitig zwischen dem schweizerischen Bankenconsortium und der Regierung von Malaysia abgeschlossene Vertrag hält die Kreditbedingungen fest.

Accord de crédit Suisse-Malaisie

Le 10 mai 1979, la Suisse et la Malaisie ont conclu un accord concernant l'ouverture de crédits de transfert pour le financement de biens d'équipement et de services suisses d'une valeur totale de 60 millions de francs suisses. Le crédit accordé est d'un montant d'environ 51 millions de francs suisses, ce qui représente les 85 pour cent de la valeur de livraison de biens d'équipement et les 80 pour cent de la valeur de services. Le Gouvernement de Malaisie disposera du crédit pour financer des projets dans le cadre de sa politique de développement. Les premières discussions visant à la conclusion de cet accord de crédit avaient eu lieu il y a un an lors du séjour à Kuala Lumpur de la mission de goodwill envoyée dans les pays de l'ASEAN.

La convention signée comprend deux accords distincts. L'accord entre les deux Gouvernements contient une garantie de remboursement et d'intérêts du Gouvernement de Malaisie et a été signé par H. Hermann Hofer, Sous-directeur de la Division du Commerce du Département fédéral de l'économie publique, et M. Tan Sri Thong Yaw Hong, Secrétaire général du Ministère des finances de Malaisie. Cette convention devra encore être ratifiée par les deux parties contractantes. L'accord conclu simultanément entre le groupe de banques suisses et le Gouvernement de Malaisie fixe les conditions de crédit.

Eröffnung eines Bahnzollamtes in Birrfeld

Die Eidg. Oberzolldirektion eröffnet, gestützt auf Art. 134 des Zollgesetzes vom 1. Oktober 1925 und im Einvernehmen mit der Generaldirektion SBB am 28. Mai 1979

in Birrfeld ein öffentliches Bahnzollamt.

Diese Dienststelle ist in erster Linie für Abfertigungen im Huckepackverkehr bestimmt; sie ist zur Abfertigung ganzer Wagenladungen (inkl. Sammelwagen) zuständig, die im Bahnverkehr ein- oder ausgeführt werden.

Die Dienststelle ist dem Zollamt Aarau angegliedert.

Eidg. Oberzolldirektion

Ouverture d'un bureau de douane de chemin de fer à Birrfeld

Vu l'art. 134 de la loi sur les douanes du 1^{er} octobre 1925, la Direction générale des douanes ouvre le 28 mai 1979, après entente avec la Direction générale des CFF,

un bureau de douane de chemin de fer public à Birrfeld.

Cet office est essentiellement destiné au trafic Huckepack; il est compétent pour le dédouanement de wagons complets (y compris wagons de groupage) importés ou exportés par chemin de fer.

Ce bureau est rattaché à celui d'Aarau.

Direction générale des douanes

Apertura d'un ufficio doganale ferroviario a Birrfeld

In virtù dell'art. 134 della legge federale sulle dogane del 1^o ottobre 1925, d'intesa con la Direzione generale delle FFS, la Direzione generale delle dogane aprirà il 28 maggio 1979

un ufficio doganale ferroviario (pubblico) a Birrfeld.

Detto ufficio effettuerà prevalentemente degli sdoganamenti nel traffico Huckepack; esso è competente a sdoganare carri completi (compresi i carri di collettame) importati ed esportati nel traffico ferroviario.

L'ufficio in parola è annesso a quello di Aarau.

Direzione generale delle dogane

Der Grosshandelspreisindex im April 1979

Der vom Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit berechnete Grosshandelspreisindex, der die Preise von Rohstoffen, Halbfabrikaten und Konsumgütern berücksichtigt, stellte sich Ende April 1979 auf 146,8 (1963 = 100). Im Vergleich zum Vormonatstand von 145,6 ergab sich eine Erhöhung um 0,8% und gegenüber dem Stand vor Jahresfrist von 143,8 eine solche um 2,1%. Im März 1979 hatte die Jahresrate 1,1% und im April 1978 -3,7% betragen.

Der erneute Anstieg des Totalindex im April 1979 ist in erster Linie auf die Verteuerung zahlreicher Importwaren zurückzuführen; ausschlaggebend für diese Entwicklung waren vor allem erhebliche Preisaufschläge bei den flüssigen Brenn- und Treibstoffen innerhalb der Gruppe Energieträger und Hilfsstoffe, während die Gruppenindizes der Rohstoffe und Halbfabrikate sowie der Konsumgüter nur geringfügig anzogen.

Im einzelnen wurden kräftige Preiserhöhungen für Heizöl, Chemiefasern und Furnier gemeldet. Aber auch Hopfen, Kaffee, Gemüse, Früchte, Heu, Benzin, Dieseltreibstoff, Mineralschmieröl, Rohseide, Baumwollgarne, Garne und Gewebe aus Chemiefasern, Vachetender, Rohkautschuk, Kunststoffwaren, gewaltige Rohre, Edelstahl, Grossformschmiedestücke und Nickel wurden zu bemerkenswert höheren Preisen gehandelt. Tieferer Preise konnten dagegen insbesondere für Ölfürche, Eier, Malz, Lederrohstoffe sowie für Spiegel- und Sicherheitsglas notiert werden.

Für die zehn Warengruppen lauten die Indexziffern Ende April 1979 (März 1979): Landwirtschaftliche Produkte 147,8 (146,9); Energieträger und Hilfsstoffe 212,6 (206,0); Verarbeitete Nahrungsmittel, Getränke und Tabak 152,9 (152,9); Textilien 102,6 (100,2); Holz und Kork 148,1 (146,6); Papier und Papierwaren 133,9 (133,9); Häute, Leder, Kautschuk und Kunststoffwaren 138,3 (138,3); Chemikalien und verwandte Erzeugnisse 121,7 (121,7); Baustoffe, Keramik und Glas 176,9 (176,6); Metalle und Metallwaren 156,1 (155,5).

Bundesamt für Industrie,
Gewerbe und Arbeit

L'indice des prix de gros à fin avril 1979

L'indice des prix de gros, calculé par l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail, traduit l'évolution des prix des matières premières, des produits semi-fabriqués et des biens de consommation. Il s'est inscrit à 146,8 points à fin avril 1979 (1963 = 100), d'où une augmentation de 0,8% par rapport au niveau atteint à la fin du mois précédent (145,6) et de 2,1% comparativement à celui qu'on avait enregistré une année auparavant (143,8). Le taux annuel de variation était de +1,1% en mars 1979 et de -3,7% en avril 1978.

La nouvelle hausse de l'indice général en avril 1979 est principalement imputable au renchérissement des marchandises importées; les facteurs décisifs de cette évolution ont été avant tout des augmentations considérables des prix des combustibles et carburants liquides dans le groupe des produits énergétiques et connexes, alors que les indices des matières premières, des produits semi-fabriqués et des biens de consommation n'ont que faiblement progressé.

En examinant en détail les composantes de l'indice des prix de gros, on constate des hausses de prix prononcées pour le mazout, les fibres chimiques et les feuilles de placage. Mais le houblon, le café, les légumes, les fruits, le foin, l'essence, le carburant Diesel, les huiles minérales de huilage, la soie grège, les fils de coton, les fils et tissus de fibres chimiques, le cuir de vachette, le caoutchouc brut, les ouvrages en matière plastique, les tubes laminés, les aciers fins, les grandes pièces forgées et le nickel ont aussi fait l'objet de transactions à des prix notablement plus élevés. En revanche, on a enregistré des prix en baisse, notamment pour les fruits oléagineux, les œufs, le malt, les peaux ainsi que pour le verre à glace et de sécurité.

Les indices des dix groupes de marchandises se situaient, à fin avril 1979, aux niveaux suivants (entre parenthèses: chiffres du mois de mars 1979): produits agricoles 147,8 (146,9); produits énergétiques et connexes 212,6 (206,0); produits alimentaires transformés, boissons et tabacs 152,9 (152,9); textiles 102,6 (100,2); bois et liège 148,1 (146,6); papier et ouvrages en papier 133,9 (133,9); peaux, cuirs, caoutchouc et ouvrages en matière plastique 138,3 (138,3); produits chimiques et connexes 121,7 (121,7); matériaux de construction, céramique et verre 176,9 (176,6); métaux et ouvrages en métaux 156,1 (155,5).

Office fédéral de l'industrie,
des arts et métiers et du travail

Tagung des Wirtschaftskomitees der EFTA in Wien

Das Wirtschaftskomitee der EFTA, dem die Aufgabe obliegt, die Wirtschafts- und Finanzpolitiken der EFTA-Länder ständig im Auge zu behalten, tagte vom 2. bis 4. Mai in Wien unter dem Vorsitz von Dr. Ferdinand Hain, Direktor der Österreichischen Nationalbank. Das Komitee setzt sich aus hohen Beamten der Finanzministerien und Nationalbanken der sieben EFTA-Länder zusammen. Dies war die erste Tagung des Wirtschaftskomitees, die nicht am Sitz der EFTA in Genf abgehalten wurde.

Das Komitee stellte fest, dass es in Westeuropa zu einer erheblichen Konjunkturbelastung gekommen sei, wobei die Wachstumsraten während der letzten zwölf Monate fast 4% erreicht hätten. Gleichzeitig mit diesem Wachstum hätten sich die Inflationsraten in vielen Ländern verringert und die Zahlungsbilanzen in einer Anzahl von kleinen Ländern hätten sich erheblich verbessert, doch die Arbeitslosigkeit habe keine ins Gewicht fallende Verringerung erfahren. Die im vergangenen Jahr im Rahmen der koordinierten Aktion der westlichen Industrieländer getroffenen Massnahmen hätten zu dieser Konjunkturbelastung erheblich beigetragen, die, ebenso wie die Verbesserung der Zahlungsbilanzen, zu einer längeren Periode mässigen Wachstums führen könnten, die ihrerseits nach einiger Zeit zu geringeren Arbeitslosenquoten führen könnten.

Das Komitee gelangte nichtsdestoweniger zu der Schlussfolgerung, dass die internationalen Wirtschaftsaussichten nach wie vor unsicher seien. Die in jüngster Zeit erfolgten Erhöhungen der Energie- und Rohstoffpreise könnten in vielen europäischen Ländern niedrigere Wachstumsraten zur Folge haben. Es sei daher nicht ausgeschlossen, dass das Wirtschaftswachstum in Westeuropa sich gegen Ende dieses Jahres und zu Beginn des kommenden Jahres erheblich verlangsamen werde. Das Komitee vertrat die Ansicht, dass daher die Fortsetzung der koordinierten Aktion angezeigt sei.

Das Komitee begrüßte die Einführung des Europäischen Währungssystems als Teil der Bemühungen zur Begründung erhöhter internationaler Währungsstabilität. Das Komitee wird weiterhin einen Meinungsaustausch über das EWS pflegen.

Das Komitee erörterte wie üblich die wirtschaftlichen Entwicklungen und Aussichten in mehreren EFTA-Ländern und prüfte bei dieser Gelegenheit die Lage in Österreich, Finnland und Norwegen. Während der letzten Monate konnten diese drei Länder - zum Teil infolge der Konjunkturbelastung in Europa und zum Teil aufgrund einer verbesserten Wettbewerbsfähigkeit - ihre Exporte beträchtlich erhöhen. Die Arbeitslosenquoten in Österreich und Norwegen zählen zu den niedrigsten im OECD-Gebiet, doch die hohe Arbeitslosigkeit in Finnland stellt in diesem Land eine der wirtschaftspolitischen Hauptprobleme dar. In Österreich konnte während mehrerer Jahre eine der niedrigsten Inflationsraten des OECD-Gebietes aufrechterhalten werden. In Norwegen scheint sich der Lohn- und Preisstopp in der beabsichtigten Weise auszuwirken, und in diesem Land konnte die Inflation in den letzten Monaten auf eines der niedrigsten Niveaus in Europa gesenkt werden. Auch Finnland konnte die Inflationsrate im vergangenen Jahr merklich, und zwar unter den OECD-Durchschnitt, verringern. Die drei genannten Länder konnten ihre Zahlungsbilanzlage beträchtlich verbessern.

Le comité économique de l'AELE se réunit à Vienne

Le comité économique de l'AELE, qui a pour tâche de passer en revue les politiques économiques et financières des pays de l'Association, s'est réuni à Vienne du 2 au 4 mai, sous la présidence de M. Ferdinand Hain, conseiller financier de la Banque nationale d'Autriche. Les membres du comité sont de hauts fonctionnaires des ministères des finances et des banques centrales des sept pays de l'Association. Cette réunion est la première que le comité ait tenue en dehors du siège de l'AELE à Genève.

Le comité a constaté que l'Europe occidentale a connu une nette reprise de son activité économique, avec un taux de croissance de près de 4 pour cent pendant les douze derniers mois. La croissance s'est accompagnée d'une baisse des taux d'inflation dans plusieurs pays et d'une amélioration prononcée de la position de la balance des paiements pour un certain nombre de petits pays, mais le chômage n'a pas diminué de manière sensible. Les mesures prises l'année dernière par les gouvernements dans le cadre de la politique d'adoption concertée des pays occidentaux industrialisés ont contribué de manière considérable à cette reprise qui, en se conjuguant avec l'amélioration de la balance des paiements, pourrait marquer le début d'une période prolongée de croissance modérée, laquelle entraînerait, avec le temps, une réduction du chômage.

Le comité a conclu, néanmoins, que les perspectives économiques internationales restent incertaines. Les récentes hausses des prix de l'énergie et des produits de base pourraient conduire à des taux de croissance inférieurs dans maints pays européens. Il n'est donc pas exclu que la croissance économique de l'Europe occidentale subira un ralentissement marqué vers la fin de cette année et au début de l'année prochaine. Pour cette raison, le comité est d'avis que la continuation d'actions concertées est appropriée.

Le comité s'est félicité de l'établissement du système monétaire européen en lequel il voit l'un des éléments qui devraient contribuer à une meilleure stabilité monétaire internationale. Le comité continuera à échanger ses vues sur le SME.

Comme à l'ordinaire, le comité a examiné l'évolution et les perspectives économiques de quelques pays de l'AELE et s'est penché ainsi sur la situation de l'Autriche, de la Finlande et de la Norvège. Ces trois pays sont parvenus à augmenter substantiellement leurs exportations au cours des derniers mois, en partie à cause de la reprise économique en Europe et en partie grâce à une amélioration de leur compétitivité. Les taux de chômage de l'Autriche et de la Norvège figurent parmi les plus bas de la zone de l'OCDE, tandis que celui de la Finlande demeure assez élevé pour exiger une attention soutenue dans le cadre de sa politique économique. Depuis plusieurs années, l'Autriche a l'un des plus faibles taux d'inflation de la zone de l'OCDE. En Norvège, le blocage des prix et des salaires semble aboutir aux effets souhaités et, ces derniers mois, a ramené l'inflation à l'un des niveaux les plus bas en Europe. La Finlande a aussi réduit notablement son taux d'inflation l'année passée au-dessous de la moyenne de l'OCDE. Chacun des trois pays a sensiblement amélioré la position de sa balance des paiements.

Gewerbekasse in Bern

Kapitalerhöhung 1979

Die ordentliche Generalversammlung vom 2. März 1979 hat die Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 18 000 000.- auf Fr. 22 000 000.- genehmigt.

Ausgegeben werden

**8000 neue Namenaktien
von je Fr. 500.- Nennwert**

Diese sind ab 1. Juli 1979 dividendenberechtigt.

Die Titel werden durch Vermittlung der Bank den bisherigen Aktionären und – soweit möglich – weiteren Interessenten in der Zeit vom

15.–31. Mai 1979, mittags,

zu den folgenden Bedingungen zur Zeichnung angeboten:

Bezugspreis	Fr. 1000.- netto pro neue Aktie
Bezugsverhältnis	fünf bisherige Aktien berechtigen zum Bezug einer neuen Namenaktie
Bezugsrecht	Coupon Nr. 78
Liberierung	bis 30. Juni 1979

Der eidgenössische Emissionsstempel wird von der Bank getragen.

Zeichnungen werden von uns und anderen Banken entgegengenommen. Wir sind gerne bereit, den Kauf und Verkauf von Bezugsrechten zu vermitteln. Mit dem Ablauf der Zeichnungsfrist verfallen die nicht geltend gemachten Bezugsrechte.

Bern, 30. April 1979

Gewerbekasse in Bern

STI

Verkehrsbetriebe Steffisburg–Thun–Interlaken

Rechtes Thunerseeufer

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, 28. Mai 1979, um 11 Uhr, ins Restaurant Kreuz, in Gunten.

Traktanden:

1. Behandlung von Rechnung und Geschäftsbericht pro 1978.
2. Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Wahl des Verwaltungsrates wegen Ablauf der Amtszeit.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz, die Betriebs- sowie die Gewinn- und Verlustrechnung samt dem Geschäfts- und Revisionsbericht liegen vom 14. bis 21. Mai 1979 im Büro der Direktion, Schwäbis, Thun, für die Aktionäre zur Einsicht auf.

Die Zutrittskarten können gegen Vorweisung der Aktien oder genügendem Ausweis über den Aktienbesitz vom 14. bis 21. Mai 1979 bei der Kantonalbank, Hauptsitz in Bern und Filiale Thun sowie bei den Spar- und Leihkassen Thun und Steffisburg bezogen werden. Diese berechtigen zur freien Hin- und Rückfahrt auf der STI zum und vom Versammlungsort.

An der Versammlung werden keine Eintrittskarten abgegeben.

Die Aktionäre sind zu dieser Versammlung höflich eingeladen.

Thun, den 30. April 1979

Der Verwaltungsrat

Luftseilbahnen Trübsee–Stand–Kleintitlis AG Wolfenschiessen

16. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

am Samstag, den 26. Mai 1979, um 9.30 Uhr, im Kursaal, in Engelberg.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz per 31. Dezember 1978; Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Entlastung der verantwortlichen Organe.
3. Ersatzwahlen in den Verwaltungsrat.

Geschäftsbericht, Anlagen- und Abschreibungsrechnung, Erfolgsrechnung, Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz per 31. Dezember 1978 sowie Bericht der Kontrollstelle liegen ab 16. Mai 1979 an den nachstehenden Stellen zur Einsicht der Aktionäre auf:

Direktion der Luftseilbahnen Trübsee–Stand–Kleintitlis AG, Poststrasse 3, Engelberg
Nidwaldner Kantonalbank, Stans
Obwaldner Kantonalbank, Stans
Obwaldner Kantonalbank, Sarnen und Filiale Engelberg
Gemeindekanzlei Wolfenschiessen
Sparkasse Engelberg

Eintrittskarten können bis und mit 22. Mai 1979 bei den folgenden Stellen bezogen werden:

Nidwaldner Kantonalbank, Stans; Obwaldner Kantonalbank, Sarnen und Filiale Engelberg; Luzerner Kantonalbank, Luzern; Sparkasse Engelberg.

Für den Bezug der Eintrittskarten sind der betreffenden Bank in jedem Falle die Aktiennummern zu nennen.

Engelberg, den 10. Mai 1979

Luftseilbahnen Trübsee–Stand–Kleintitlis AG
Wolfenschiessen
Der Verwaltungsrat

Etablissements Sarina SA, Fribourg

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires du 5 mai 1979 a fixé le dividende pour l'exercice 1978 à

fr. 30.- brut par action

payable, sous déduction de l'impôt anticipé, dès le 7 mai 1979, contre remise du coupon 54, auprès du siège social ou de la Banque de l'Etat de Fribourg.

Fribourg, le 7 mai 1979

Le conseil d'administration

PLASTOREX

Ihr Fabrikant für
Büromaterialien
und Werbeartikel
aus Plastik
1023 Crissler
Tel. 021 35 60 95

Kaufe Briefmarken

von ganzer Welt,
Sammlungen mit
Dübeln, Nebengebiete
wie Soldatenmarken,
Stempelmarken, Briefe,
Postkarten usw. Schäl-
zungen mit Verkaufsge-
ranie. Grosse Objekte
komme ich beschicken.
Tel. (081) 72 18 89
Briefadresse:
B. Steink
Mailweg 73
4144 Arlesheim

**Der SHAB-
Leserkreis
ist
kaufkräftig**

**Nutzen Sie
diese
Kaufkraft—
Insrieren
Sie!**

Altershalber zu verkaufen zwischen Zürich und
Winterthur

**Geschäft für Werkzeuge und
Maschinen und kleine Fabrikation
chemischer Richtung**

(eventuell getrennter Verkauf)

Wegen grösserem Kapitalbedarf eventuell Umwand-
lung in AG mit 2 bis 3 Partnern (Leitung, Aussendienst,
techn. Begabter).

Offerten unter Chiffre G 70257 an Publicitas, 3001 Bern

Stadt Luzern

Gebiet Allenwinden–Bergstrasse

Zufolge Abreise ins Ausland verkaufen wir im Auftrage

Villen-Sitz

mit grossem ebenem Vorgelände, Gartenhalle, Swimmingpool. Charakteristi-
scher Landhausstil. Grundstück: 3847 m². Verkaufspreis: Fr. 1,7 Millionen.
Interessenten melden sich bitte unter Chiffre 25-SJ28 an Publicitas,
6002 Luzern

Nichtigerklärung

Folgendes Sparheft der Kantonal-
bank von Bern, Biel, wird vermisst:
Nr. 829.056.54

Der Gläubiger wird es gemäss Art.
90 OR entkräften und über das Gut-
haben verfügen, sofern der allfällige
Inhaber des Büchleins dieses nicht
binnen 3 Monaten der Kantonal-
bank von Bern, Biel, vorlegt und
sein besseres Recht nachweist.
Biel, den 12. Mai 1979

Kantonalbank von Bern, Biel

Wir verkaufen infolge
Umstellung auf EDV

**Buchungsmaschine
Ruf-Praeter 200**

Tel. 056 26 31 46, intern 77

ZETTLER Telefonbeantworter

Führend in Europa. Für jede Betriebs-
grösse das richtige Modell!
Beratung · Miete · Verkauf · Service:
Tollon AG, Albisriederstr. 232,
8047 Zürich, Tel. 01 54 99 11

Wir suchen günstiges Bauinventar

**Information für Konkurs- und
Nachlassverwalter**

Deckenstützen, Schnellbaugerüst, Scha-
lungsträger, Baufräse, Baustromverteiler,
Vibratoren, Selbstaufstellerran, Bau-
stellenwagen, Container für Büro und
Material, Pneubagger, Kanaldien und
Grabenspreisse, Kantholz 8/12, Kom-
pressor schallgedämpt 2-4 m³ usw.

Offerten sind erbeten unter Chiffre
M 70242 an Publicitas, 3001 Bern.

Am 22. Mai 1979 reise ich geschäft-
lich nach Amerika. Ich kann noch

Aufträge aller Art

übernehmen; z. B. Markterkundung
und -forschung, Abklären von Ge-
schäftsverbindungen u. a.

Angebote unter Chiffre D340221 an
Publicitas, 3001 Bern

Inserte erschliessen den Markt

Die Volkswirtschaft

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

La Vie économique

Rapports économiques et de statistique sociale

Die vom Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement herausgege-
bene Monatsschrift vermittelt eine Zusammenfassung der wichti-
gsten Wirtschaftsdaten, periodische Aufsätze und Spezialunters-
uchungen aus den Bereichen der Wirtschafts- und Sozialstatistik. Die
Berichterstattung wird ergänzt durch Beiträge zur allgemeinen
Wirtschaftslage, so etwa durch die Beilagen der Kommission für
Konjunkturfragen.

Die systematisch gegliederten «Allgemeinen Wirtschaftszahlen» er-
möglichen einen raschen Einblick in das wirtschaftliche Geschehen.
Zusätzliche Angaben im Statistischen Anhang erweitern dieses
Grundlagenmaterial.

Abonnementspreise:
Jahresabonnement Inland Fr. 48.-, Ausland Fr. 56.-.

Einzelhefte Fr. 6.-.

Probhefte werden jederzeit gerne zur Verfügung gestellt.

Verlag: Schweizerisches Handelsamtsblatt, Postfach 2170, 3001 Bern.

Cette revue mensuelle publiée par le Département fédéral de l'éco-
nomie publique renseigne régulièrement sur les données économiques
les plus importantes et contient des commentaires périodiques ainsi
que des études spéciales portant sur les différents domaines de la
statistique économique et de la statistique sociale. L'information
en ces matières est complétée par des exposés sur la situation éco-
nomique générale, tels que ceux qui sont présentés dans les supplé-
ments rédigés par la Commission de recherches économiques.

La classification des «Données économiques générales» permet au
lecteur de prendre rapidement connaissance de ce qui se passe dans
l'économie. Les chiffres supplémentaires communiqués dans l'an-
nexé statistique élargissent cette documentation de base.

Conditions d'abonnement:
Une année, pour la Suisse fr. 48.-, pour l'étranger fr. 56.-.

L'exemplaire unique fr. 6.-.

Des numéros-spécimens sont à disposition en tout temps.

Editeur: Feuille officielle suisse du commerce, case postale 2170,
3001 Berne.